

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA1.01	Projekt Landschaftsarchitektur Methodik und Entwurf in der Landschaftsarchitektur Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Modulverantwortlich	G. Tschersich
Modulart	Pflicht
Angebotshäufigkeit	Winter
Regelbelegung / Empf. Semester	1. Semester
Credits (ECTS)	6
Leistungsnachweis	Prüfungsleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	grundlegende planerische Kompetenzen
Dieses Modul ist Voraussetzung für	MLA 3.01 / Masterarbeit
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	ja, themenbezogen
Verwendbarkeit des Moduls	Landschaftsarchitektur, Stadt- und Raumplanung

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Workload
1 Seminar/ Korrektorgespräche/ Präsentationen	Krause, Tschersich und projektbestimmt weitere Professoren	Seminar	30	1	4,0	6,00	180
2		- Auswählen -					
3		- Auswählen -					
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					4,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	4
-----------------------------------------	----------

Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden sind nach erfolgreicher Teilnahme am Modul in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> - soziale, ökonomische, fachpolitische und gestalterische Aspekte innerhalb komplexer praxisbezogener Planungsaufgaben zu verknüpfen - die in den einzelnen Modulen erworbenen Kenntnisse konkret planerisch anzuwenden - zwischen unterschiedlichen Handlungs-, Planungs- und Maßstabsebenen zu differenzieren (Bestandserfassung und -bewertung, Konzept, Vorplanung bis Entwurfsplanung) - die planerischen Problemstellungen vertiefungsübergreifend zu betrachten (städtebauliche, freiraumplanerische, landschaftsplanerische Aspekte) - Konzepte und Strategien zur Umsetzung zu entwickeln <p>Dabei sollen fachübergreifende, methodische sowie grundlegende Kompetenzen (Teamfähigkeit, Abwägung, Abstraktion) entwickelt und gestärkt werden.</p>
----------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	
Modulprüfung	Studienarbeit
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtung für die Gesamtnote in %	5 %

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA1.01	Projekt Landschaftsarchitektur Methodik und Entwurf in der Landschaftsarchitektur Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	Seminar/ Korrekturgespräche/ Präsentationen
Dozent	Krause, Tschersich und projektbestimmt weitere Professoren

Workload der LV	180 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	60 Stunden
▪ Belegbearbeitung	105 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	15 Stunden

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - in Abhängigkeit von dem jeweiligen zu bearbeitenden Planungsvorhaben abhängig von der Fachdisziplin (Raum-/Stadtplanung; Freiraum-/Landschaftsplanung; Landschaftsbau) - Bearbeitung aller Phasen vom Vorentwurf bis zur Entwurfsplanung - Erfassen der Stellung landschaftsarchitektonischen Schaffens im gesellschaftlichen Kontext und Ableitung von Handlungsstrategien und nutzerorientierter Planungen - enger Praxisbezug durch konkrete Aufgabenstellungen aus der Praxis und direkten Kontakt mit den Praxispartnern (Verwaltung, Behörden, Wohnungsgenossenschaften, Unternehmen, Verbände, Institutionen)
Literaturempfehlung	In Abhängigkeit von dem jeweiligen zu bearbeitenden Planungsvorhaben

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA1.02	Internationale Umweltkonventionen und – richtlinien Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Modulverantwortlich	Prof. Dr. I. Marschall
Modulart	Wahlpflicht
Angebotshäufigkeit	Winter
Regelbelegung / Empf. Semester	1. Semester
Credits (ECTS)	6
Leistungsnachweis	Prüfungsleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	
Dieses Modul ist Voraussetzung für	
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	
Verwendbarkeit des Moduls	

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Workload
1 Internationale und Europäische Umweltrichtlinien	Marschall, Brunzel, Wucherpfennig et al.	Vorlesung	20	1	2,0	2,00	60
2 Umsetzung der Richtlinien	Marschall, Brunzel, Wucherpfennig	Seminar	20	1	2,0	4,00	120
3		- Auswählen -					
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					4,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	4
-----------------------------------------	----------

Qualifikationsziele	Vertiefte Kenntnisse internationaler Umweltkonventionen und europäischer Umweltrichtlinien und deren Umsetzung auf Staatenebene. Dabei werden diese insbesondere in ihren spezifischen Bezügen zum Berufsfeldes des Naturschutzes und der Landschaftsarchitektur vermittelt.
----------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	
Modulprüfung	K90
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtung für die Gesamtnote in %	5 %

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA1.02	Internationale Umweltkonventionen und – richtlinien Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	Internationale und Europäische Umweltrichtlinien
Dozent	Marschall, Brunzel, Wucherpfennig et al.

Workload der LV	60 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	30 Stunden
▪ Selbststudienzeit	Stunden

Inhalte	Vorstellung der Ziele und Inhalte der wichtigsten internationalen Umweltkonventionen und europäischen Umweltrichtlinien und deren Umsetzung in der EU: u.a. Biodiversitätskonvention (CBD), Klimaschutzkonvention (UNFCCC), Vogelschutz-RL, FFH-RL (Natura 2000), WRRL, UVP-RL, SUP-RL u.a.. Darlegung der planungsrechtlichen Konsequenzen der Umweltrichtlinien sowie ihrer Konsequenzen im Hinblick auf die Entwicklung und das Management von Kulturlandschaften.
Literaturempfehlung	Erbguth, W., Schlacke, S (2014): Umweltrecht. Baden-Baden. Zabel L. 2006:• EG-Umweltrichtlinien • Probleme und Lösungsansätze. Diss. • 1., Aufl., Tectum-Verlag• Gellermann M. 2003: Natura 2000 Europäisches Habitatschutzrecht und seine Durchführung in der Bundesrepublik Deutschland • 2., neubearb. u. erw. Aufl., Springer, Berlin,

Beschreibung der Lehrveranstaltung 2 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA1.02	Internationale Umweltkonventionen und – richtlinien Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	Umsetzung der Richtlinien
Dozent	Marschall, Brunzel, Wucherpennig

Workload der LV	120 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	30 Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	30 Stunden
▪ Selbststudienzeit	30 Stunden

Inhalte	Besuch der Umweltabteilung der EU-Kommission in Brüssel in Kooperation mit dem Europäischen Informationszentrum Thüringen
Literaturempfehlung	Dokumente (aktuell) der EU-Kommission zum Themenbereich (Internetseiten)

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA1.03	Historische Kulturlandschaften Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Modulverantwortlich	Prof. Dr. H.-H. Meyer
Modulart	Wahlpflicht
Angebotshäufigkeit	Winter
Regelbelegung / Empf. Semester	1. Semester
Credits (ECTS)	6
Leistungsnachweis	Prüfungsleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	keine
Dieses Modul ist Voraussetzung für	Projekt Kulturlandschaftsentwicklung (MLA2.10)
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Landschaftsarchitektur, Stadt- und Raumplanung

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Workload
1 Europäisches Kulturlandschafts erbe: Überblick, Methoden, Quellen, Beispiele	Prof. Dr. I. Marschall, Prof. Dr. H.-H. Meyer	Vorlesung	20	1	3,0	3,00	90
2 Historische Kulturlandschaft Thüringen	Prof. Dr. I. Marschall, Prof. Dr. H.-H. Meyer	Seminar	20	1	2,0	3,00	90
3		- Auswählen -					
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					5,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	5
-----------------------------------------	----------

Qualifikationsziele	- Erwerb von Grundkompetenzen, die es den Absolventen in der Praxis ermöglichen, Strukturen historischer Kulturlandschaften zu erfassen, zu bewerten und darauf aufbauend Erhaltungs-, Pflege- und Entwicklungskonzepte zu erstellen. - Fähigkeiten zur Analyse und zum Management historischer Kulturlandschaften
----------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	Beleg im Seminar Historische Kulturlandschaft
Modulprüfung	M30
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtigkeit für die Gesamtnote in %	5 %

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA1.03	Historische Kulturlandschaften Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	Europäisches Kulturlandschaftserbe: Überblick, Methoden, Quellen, Beispiele
Dozent	Prof. Dr. I. Marschall, Prof. Dr. H.-H. Meyer

Workload der LV	90 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	45 Stunden
▪ Belegbearbeitung	Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	15 Stunden
▪ Selbststudienzeit	30 Stunden

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Entwicklungsstufen der Kulturlandschaft (Kulturlandschaftsgeschichte) sowie typische Erscheinungsformen und Relikte historischer Landnutzungsformen in der Landschaft - Aktuelle Entwicklungen und Veränderungen der Kulturlandschaft - Bedeutung von historischen und aktuellen Kulturlandschaften in der öffentlichen Wahrnehmung - Rechtliche Grundlagen sowie Instrumente des Kulturlandschaftsschutzes und der Kulturlandschaftsentwicklung - Analyse- und Bewertungsmethoden (z.B. "Kartierschlüssel Kulturlandschaft Thüringen")
Literaturempfehlung	<ul style="list-style-type: none"> - Konold, Werner (1996): Naturlandschaft, Kulturlandschaft. Die Veränderung der Landschaften nach der Nutzbarmachung durch den Menschen. - Küster, Hansjörg (Hrsg.) (1999): Geschichte der Landschaft in Mitteleuropa. Von der Eiszeit bis zur Gegenwart. - Meyer, Hans-Heinrich et al. (2006-2009): Kulturlandschaft Thüringen - Arbeitshilfe für die Planungspraxis. Quellen und Methoden der Kulturlandschaftsanalyse. Erfurt. 4 Bde. - Schmidt, Catrin, Meyer, Hans-Heinrich et al. (2005): Kulturlandschaftsprojekt Ostthüringen. Erfurt. - Marschall, Ilke (2016): Schutz von Kulturlandschaften. In: Riedel, Lange, Jedicke, Reinke (Hrsg): Landschaftsplanung, S. 441-454 - Poschlod, P. (2015): Geschichte der Kulturlandschaft. Stuttgart

Beschreibung der Lehrveranstaltung 2 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA1.03	Historische Kulturlandschaften Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	Historische Kulturlandschaft Thüringen
Dozent	Prof. Dr. I. Marschall, Prof. Dr. H.-H. Meyer

Workload der LV	90 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	60 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	Stunden

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Analyse ausgewählter historischer Kulturlandschaftselemente in Thüringen hinsichtlich Entstehung, Verbreitung und Datenquellen (historische Siedlungsformen, regionaltypische Naturbaustoffe, historische Flurformen, Ackerterrassen, Hutungen, Streuobstwiesen, Weinbau, Sonderkulturen, historische Waldnutzungen, historische Gewässernutzungen, Wind- und Wassermühlen, Relikte des historischen Bergbaus) - Anwendung von Analyse- und Bewertungsmethoden sowie von planerischen Konzepten zur Sicherung und Aufwertung von Kulturlandschaftselementen - Kulturlandschaftsgeschichtliche Exkursion
Literaturempfehlung	s.o.

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA1.04	Gartenhistorische Epochen Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Modulverantwortlich	Prof. Dr. J. Schwarzkopf
Modulart	Wahlpflicht
Angebotshäufigkeit	Winter
Regelbelegung / Empf. Semester	1. Semester
Credits (ECTS)	6
Leistungsnachweis	Prüfungsleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	historische Grundkenntnisse
Dieses Modul ist Voraussetzung für	alle weiteren Module der Vertiefungsrichtung
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	nein
Verwendbarkeit des Moduls	SG Landschaftsarchitektur

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Workload
1 Gartengeschichte im Kontext	Schwarzkopf	Vorlesung	25	1	2,0	2,00	60
2 Vertiefung von Phasen der Gartengeschichte	Schwarzkopf	Seminar	25	1	2,0	4,00	120
3		- Auswählen -					
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					4,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	4
-----------------------------------------	----------

Qualifikationsziele	<p>Vorlesung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls haben die Studierenden differenzierte Kenntnisse bezüglich der Entwicklungsphasen der europäischen Gartengeschichte im Kontext der Stadtbaugeschichte und der Geschichte der Kulturlandschaft. - Weiterhin haben sie verinnerlicht, dass Gartengeschichte nicht nur unter stil- und kunstgeschichtlichen, sondern auch unter Aspekten der Wirtschafts-, Sozial-, Kultur-, Architektur- und Technikgeschichte zu betrachten ist. <p>Seminar:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Studierenden sind nach erfolgreicher Teilnahme am Modul fähig, das erworbene Wissen in der seminaristischen Auseinandersetzung mit vertiefenden Fragestellungen zu einzelnen Entwicklungsphasen der Gartengeschichte differenziert anzuwenden. - Ebenso sind sie zu einem verantwortlichen und seriösen Umgang mit Quellen in der Lage (Text- und Bildquellen, Archivalien).
----------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	
Modulprüfung	Studienarbeit (Beleg)
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtung für die Gesamtnote in %	5 %

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA1.04	Gartenhistorische Epochen Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	Gartengeschichte im Kontext
Dozent	Schwarzkopf

Workload der LV	60 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	15 Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	15 Stunden

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Vorlesung zur Gartengeschichte mit Schwerpunkt auf der neuzeitlichen europäischen Entwicklung - Vermittlung vorwiegend durch Bezugnahme auf zeitgenössische bildnerische Darstellungen und Texte im Vergleich zu heutigen Erscheinungsbildern historischer Freiräume
Literaturempfehlung	<ul style="list-style-type: none"> - Clifford, Derek (1966). Geschichte der Gartenkunst. München: Prestel - Gothein, Marie Luise (1926, Nachdruck 1988). Geschichte der Gartenkunst. 2 Bände. Jena: Diederichs - Steenbergen, Clemens & Reh, Wouter (1996). Architecture and Landscape. The Design Experiment of the Great European Gardens and Landscapes. München: Prestel - Mader, Günter (2006). Geschichte der Gartenkunst. Streifzüge durch vier Jahrtausende. Stuttgart: Ulmer - Wimmer, Clemens Alexander (1989). Geschichte der Gartentheorie. Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft

Beschreibung der Lehrveranstaltung 2 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA1.04	Gartenhistorische Epochen Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	Vertiefung von Phasen der Gartengeschichte
Dozent	Schwarzkopf

Workload der LV	120 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	90 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	Stunden

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Seminaristischen Auseinandersetzung mit vertiefenden Fragestellungen zu einzelnen Entwicklungsphasen der Gartengeschichte - Vertiefendes Einüben wissenschaftlicher Arbeitsweisen - Einüben der Darstellung und Diskussion der Ergebnisse
Literaturempfehlung	wie oben bzw. themenspezifisch

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA1.05	Projekt Freiraumplanung Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Modulverantwortlich	Prof. Dr. J. Schwarzkopf
Modulart	Wahlpflicht
Angebotshäufigkeit	Winter
Regelbelegung / Empf. Semester	1. Semester
Credits (ECTS)	6
Leistungsnachweis	Prüfungsleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	vorangegangene entwurfsorientierte Studienangebote
Dieses Modul ist Voraussetzung für	weitere entwurfsorientierte Studienangebote
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	nein
Verwendbarkeit des Moduls	MA Landschaftsarchitektur

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Workload
1 Freiraumplanung Seminar	Schwarzkopf, Königstein (Coteaching)	Seminar	20	1	2,0	2,00	60
2 Freiraumplanung Konzepterarbeitung	Schwarzkopf, Königstein (Coteaching)	Seminar	10	2	1,0	4,00	120
3		- Auswählen -					
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					3,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	4
-----------------------------------------	----------

Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> - Erarbeiten vertiefender freiraumplanerischer Kenntnisse und Fertigkeiten auf Projektebene - Auseinandersetzung mit Geschichte des Ortes, Bestand und unmittelbarem räumlichen Umfeld - Vertiefendes Einüben freiraumplanerischer Entwurfs- und Arbeitsabläufe von der Problemstellung bis zur Präsentation - Bewusstes Abgleichen des eigenen Arbeitens mit vergleichbaren, bereits abgeschlossenen Entwurfsprozessen - Gewinnen weiterführender Erfahrungen mit Projektarbeit, Teamarbeit, Einzelarbeit und Selbstorganisation als Vorbereitung auf übliche Arbeitsabläufe in Behörden oder Planungsbüros
----------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	
Modulprüfung	Studienarbeit (Entwurf)
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtung für die Gesamtnote in %	5%

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA1.05	Projekt Freiraumplanung Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	Freiraumplanung Seminar
Dozent	Schwarzkopf, Königstein (Coteaching)

Workload der LV	60 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	15 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	15 Stunden

Inhalte	<p>Bezogen auf ein freiraumplanerisches Projekt im städtischen oder ländlichen Raum:</p> <ul style="list-style-type: none"> - differenzierte Auseinandersetzung mit der Geschichte des Ortes, seinem baulichen und pflanzlichen Bestand sowie mit dem unmittelbaren stadt- oder landschaftsräumlichen Umfeld - Seminaristische Auseinandersetzung mit theoretischen Grundlagen - Die Durchführung von Fachexkursionen gehört zum normalen Umfang des Moduls.
Literaturempfehlung	<ul style="list-style-type: none"> - Becker, Annette & Cachola Schmal, Peter (Hrsg.) (2010). Stadtgrün. Europäische Landschaftsarchitektur für das 21. Jahrhundert. Basel: Birkhäuser - Jirku, Almut (Hrsg.) (2013). StadtGrün. Stuttgart: Fraunhofer IRB Verlag - Loidl, Hans & Bernard, Stefan (2003). Freiräume(n). Entwerfen als Landschaftsarchitektur. Basel, Berlin, Boston: Birkhäuser - Mader, Günter (2012). Freiraumplanung. Stuttgart: DVA - Prominski, Martin (2004). Landschaft entwerfen. Zur Theorie aktueller Landschaftsarchitektur. Berlin: Reimer - Schegk, Ingrid & Brandl, Wolfgang (2009). Baukonstruktionslehre für Landschaftsarchitekten. Stuttgart: Ulmer - Schöbel, Sören (Hrsg.) (2004). Aufhebungen. Urbane Landschaftsarchitektur als Aufgabe. Berlin: Wissenschaftlicher Verlag - Schöbel, Sören (2003). Qualitative Freiraumplanung. Berlin: Wissenschaftlicher Verlag - Weilacher, Udo (2005). In Gärten. Profile aktueller europäischer Landschaftsarchitektur. Basel, Berlin, Boston: Birkhäuser - Zimmermann, Astrid (Hrsg.) (2009). Landschaft konstruieren. Materialien, Techniken, Bauelemente. Basel, Berlin, Boston: Birkhäuser

Beschreibung der Lehrveranstaltung 2 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA1.05	Projekt Freiraumplanung Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	Freiraumplanung Konzepterarbeitung
Dozent	Schwarzkopf, Königstein (Coteaching)

Workload der LV	120 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	15 Stunden
▪ Belegbearbeitung	105 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	Stunden

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Formulierung von Problem und Aufgabenstellung als zentralen Schritten in einem Zielkonkretisierungsprozess - Vertiefendes Anwenden von Methoden zur Lösung einer entwerflichen Aufgabe - Erarbeitung einerp Entwurfslösung, ggf auf Grundlage von Alternativen - Darstellen, Dokumentieren und Präsentieren einer Lösung, ggf. im Kontext mit Lösungsansätzen anderer Autoren - Die Durchführung von Fachexkursionen gehört zum normalen Umfang des Moduls.
Literaturempfehlung	wie oben sowie projektbezogen

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA1.06	Objektplanung Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Modulverantwortlich	Tschersich
Modulart	Wahlpflicht
Angebotshäufigkeit	Winter
Regelbelegung / Empf. Semester	1. Semester
Credits (ECTS)	6
Leistungsnachweis	Studienleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	
Dieses Modul ist Voraussetzung für	
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	
Verwendbarkeit des Moduls	für die Bearbeitung des Projektes in Modul 2.06

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Workload
1 Objektplanung	Bischoff, Tschersich	Projekt	20	1	4,0	6,00	180
2		Sonstiges					
3		- Auswählen -					
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					4,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	4
-----------------------------------------	----------

Qualifikationsziele	Die Studenten sind in der Lage, die Leistungsphasen 1 - 4 bei einem Projekt aus dem Bereich der Freiraumplanung zu bearbeiten, um einen Entwurf zu erstellen, der als Grundlage für die Ausführungsplanung und die Ausschreibung dienen kann.
----------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	
Modulprüfung	Studienarbeit
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtung für die Gesamtnote in %	5 %

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA1.06	Objektplanung Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	Objektplanung
Dozent	Bischoff, Tschersich

Workload der LV	180 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	60 Stunden
▪ Belegbearbeitung	120 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	Stunden

Inhalte	Lp 1 – 4 HOAI, Aufnahme des Bestands und Beurteilung der Bodenverhältnisse des Standorts, der vorhandenen Planungen, und der Nutzungsanforderungen. Erstellen einer genehmigungsreifen Entwurfsplanung einschließlich Kostenschätzung und Grobterminplan.
Literaturempfehlung	

Beschreibung der Lehrveranstaltung 2 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA1.06	Objektplanung Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	
Dozent	

Workload der LV	Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	Stunden
▪ Belegbearbeitung	Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	Stunden

Inhalte	Erstellen eines Aufmaßes und der für die Entwurfsbearbeitung notwendigen Plangrundlagen
Literaturempfehlung	

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA1.07	Betriebswirtschaft und Projektmanagement Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Modulverantwortlich	Prof. G. Bischoff
Modulart	Wahlpflicht
Angebotshäufigkeit	Winter
Regelbelegung / Empf. Semester	1. Semester
Credits (ECTS)	6
Leistungsnachweis	Prüfungsleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	keine
Dieses Modul ist Voraussetzung für	keine
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	nein
Verwendbarkeit des Moduls	Master Landschaftsarchitektur

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Workload
1 Finanzbuchhaltung und Rechnungswesen	Jünger	Seminaristisch	20	1	2,0	3,00	90
2 Projekt- und Nachtragsmanagement	Bischoff	Seminaristisch	20	1	2,0	3,00	90
3		- Auswählen -					
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					4,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	4
-----------------------------------------	----------

Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> - Kenntnis über den grundsätzlichen Aufbau der Buchführung - Fähigkeit, Kennzahlen zur Steuerung des Betriebes und der Baustelle aus dem Jahresabschluss zu ermitteln und zu bewerten - Kenntnisse, einen steuerlichen Jahresabschluss auszuwerten (BWA) - Wirtschaftlichkeits- und Investitionsrechnungen durchführen können - Zuschlagsermittlung bei der Umlagekalkulation und bei Nachträgen Bauzeit-, Liquiditäts- und Personaleinsatzplan erstellen können - Anspruchsgrundlagen für Nachträge kennen und Nachtragsberechnung erstellen können
----------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	keine
Modulprüfung	STA (Nachtragskalkulation) und K60 (je 50%)
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtung für die Gesamtnote in %	5 %

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA1.07	Betriebswirtschaft und Projektmanagement Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	Finanzbuchhaltung und Rechnungswesen
Dozent	Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.

Workload der LV	90 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	15 Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	15 Stunden
▪ Selbststudienzeit	30 Stunden

Inhalte	Beurteilung der wirtschaftlichen Situation eines Unternehmens anhand der Jahresabschluss(Bilanz)analyse. Ermittlung von Kennzahlen zur Beurteilung von Produktivität, Rentabilität, Liquidität und Stabilität. Kosten-/Leistungsrechnung im GaLaBau-Betrieb (Angebots-/Preiskalkulation) Berechnung von Kalkulationsstammdaten Laufende Erfolgskontrolle während des Jahres (Controlling) Grundzüge der Finanzplanung - Erstellung eines Finanzplanes Investitionsrechnung - Beurteilung des Wirtschaftlichkeit von Einzelinvestitionen
Literaturempfehlung	Kluth, W.-R.: Marktorientierte Betriebsführung im Garten- und Landschaftsbau; Bauverlag, Wiesbaden 1998. FLL: Unternehmensrechnung im Garten- und Landschaftsbau; Bonn 2002 Ziegler, W.: Kleines Lexikon zur Betriebswirtschaft im Landschaftsbau, Ulmer Verlag 2002

Beschreibung der Lehrveranstaltung 2 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA1.07	Betriebswirtschaft und Projektmanagement Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	Projekt- und Nachtrags-management
Dozent	Bischoff

Workload der LV	90 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	30 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	15 Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	15 Stunden

Inhalte	Erstellen eines Bauzeit-, Liquiditäts- und Personaleinsatzplanes Zuschlagsermittlung bei der Umlagekalkulation Anspruchsgrundlagen für Nachträge Nachtragskalkulation
Literaturempfehlung	Niesel, A., Thieme-Hack, M., und R. Haderstorfer: Der Baubetrieb in Landschaftsbau und Landschaftsarchitektur. Ulmer-Verlag, Stuttgart 2011 Kochendörfer, B.; J. Liebchen und M. Viering: Bau-Projektmanagement, Vieweg + Teubner, Stuttgart; Wiesbaden, Berlin, 2009, Greiner, K.; P. Mayer und K. Stark: Baubetriebslehre - Projektmanagement; Vieweg + Teubner, Stuttgart, Wiesbaden, Berlin, 2005

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA1.08	Visualisierung und Präsentation Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Modulverantwortlich	Prof. Dr. G. Königstein
Modulart	Wahlpflicht
Angebotshäufigkeit	Winter
Regelbelegung / Empf. Semester	1. Semester
Credits (ECTS)	6
Leistungsnachweis	Prüfungsleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	
Dieses Modul ist Voraussetzung für	
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	
Verwendbarkeit des Moduls	

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Workload
1 Planungs- und Managementlösungen in der LA	Königstein	Seminar	24	2	2,0	3,00	90
2 Geodatenserver	Hildebrandt	Seminar	24	2	2,0	3,00	90
3		- Auswählen -					
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					4,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	8
-----------------------------------------	----------

Qualifikationsziele	grafische Aufbereitung von Planunterlagen / Visualisierung
----------------------------	------------------------------------------------------------

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	keine
Modulprüfung	M30
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtung für die Gesamtnote in %	5 %

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA1.08	Visualisierung und Präsentation Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	Planungs- und Managementlösungen in der LA
Dozent	Königstein

Workload der LV	90 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	10 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	10 Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	10 Stunden
▪ Selbststudienzeit	30 Stunden

Inhalte	Digitales Geländemodell; Zeichenfunktionen; 3D Projektvisualisierung; Planzeichenverordnung; AVA-Kopplung - Massen und Pflanzplan
Literaturempfehlung	

Beschreibung der Lehrveranstaltung 2 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA1.08	Visualisierung und Präsentation Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	Geodatenserver
Dozent	Hildebrandt

Workload der LV	90 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	10 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	10 Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	10 Stunden
▪ Selbststudienzeit	30 Stunden

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung in die Geodatenserver (Map Guide) • Grundlagen über Aufbau und Bedienung von Geodatenservern • Grundlagen explorative Datenanalyse mittels Geodatenservern; Verarbeitung ortsbezogener Informationen; Wirtschaftliche Nutzung von Geodatenservern
Literaturempfehlung	

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA 1.09	Gewässerökologie und Hydrotechnik für Landschaftsarchitekten Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Modulverantwortlich	Prof. Dipl.-Ing. Rolf Johannsen
Modulart	Wahlpflicht
Angebotshäufigkeit	Winter
Regelbelegung / Empf. Semester	1. Semester
Credits (ECTS)	6
Leistungsnachweis	Prüfungsleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	Vorkenntnisse aus dem Bachelorstudium
Dieses Modul ist Voraussetzung für	Planung und Ausführung von Wasseranlagen in Parks u. Gärten, naturnahe Gestaltung von Gewässern und Feuchtgebieten
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	ja
Verwendbarkeit des Moduls	Wasseranlagen in Grünflächen, Gewässer- und Auenrenaturierung

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Workload
1 Hydrotechnik	Johannsen	Seminar	20	1	2,0	3,00	90
2 Gewässerökologie	Brunzel	Seminar	20	1	2,0	3,00	90
3		- Auswählen -					
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					4,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	4
-----------------------------------------	----------

Qualifikationsziele	Planung und Betrieb von Wasseranlagen in Freianlagen; Mitwirkung bei der Planung von naturnahem Ausbau- und Unterhaltungsmaßnahmen an Gewässern; Auffrischung der Grundkenntnisse und anwendungsbezogene vertiefende Kenntnisse zur Hydrologie, Hydrotechnik u. Gewässerökologie für die oben genannten Anwendungen
----------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	
Modulprüfung	Studienarbeit
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtung für die Gesamtnote in %	5%

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA 1.09	Gewässerökologie und Hydrotechnik für Landschaftsarchitekten Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	Hydrotechnik
Dozent	Johannsen

Workload der LV	90 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	30 Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	30 Stunden
▪ Selbststudienzeit	Stunden

Inhalte	Hydrologie - Wasserhaushalt, Abflussprognose, Niederschlags-/Abfluss- Programm, Gewässerkunde, Gewässermorphologie Hydrtechnik - Auftrieb, Wasserdruck, Gerinne- u. Rohrströmungen, Hydrotechnisches Computerprogramm, Sediment- und Treibzeug
Literaturempfehlung	Lehrbücher zur Hydrotechnik: Freimann, R.2014: Hydraulik f. Bauingenieure. Hanser V., Schröder u.a. 1994: Grundlagen d. Wasserbaus. Werner V. und DWA Regelwerk

Beschreibung der Lehrveranstaltung 2 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA 1.09	Gewässerökologie und Hydrotechnik für Landschaftsarchitekten Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	Gewässerökologie
Dozent	Brunzel

Workload der LV	90 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	30 Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	30 Stunden
▪ Selbststudienzeit	Stunden

Inhalte	Fließgewässerökologie - Längszonierung, Biozönosen, Biotopverbund. Strukturgütebewertung, Saprobien-system, Grundlagen für die Renaturierung Standgewässerökologie - Gewässertypisierung, Zonierung, Biozönosen, Grundlagen für die Sanierung von Seen und Teichen
Literaturempfehlung	DWA Regelwerk

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA1.10	Bodenschutz, Grundwasser, Altlasten Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Modulverantwortlich	Prof. Dr. H.-H. Meyer
Modulart	Wahlpflicht
Angebotshäufigkeit	Winter
Regelbelegung / Empf. Semester	1. Semester
Credits (ECTS)	6
Leistungsnachweis	Studienleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	Standortkundliche Kenntnisse (siehe BLA1.02)
Dieses Modul ist Voraussetzung für	
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	ja
Verwendbarkeit des Moduls	Landschaftsarchitektur, Gartenbau

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Work- load
1 Bodenschutz, Grundwasser, Altlasten	Meyer, Bischoff, Johannsen	Vorlesung	20	1	2,0	2,00	60
2 Laborseminar Böden und Substrate	Meyer, Bischoff, Schwarick	Labor	20	1	2,0	4,00	120
3		- Auswählen -					
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					4,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	4
-----------------------------------------	----------

Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> - Je nach Schwerpunkt der Veranstaltung wird der Studierende nach Abschluss des Moduls in der Lage sein, - Leistungen und Empfindlichkeiten von Naturböden und den im Landschaftsbau gebräuchlichen Substraten einzuschätzen, - die wichtigsten Ansätze und Verfahren zum Bodenschutz im ökologischen Kontext zu reflektieren und in der Praxis von Landschaftsplanung und GaLaBau anzuwenden. - Er wird außerdem mit einschlägigen Methoden der Untersuchung von Böden und Substraten in Labor und Gelände vertraut sein. - Und er wird potenzielle Altlastenstandorte, von ihnen ausgehende Gefährdungen der Schutzgüter (Boden, Grundwasser, Luft) sowie den rechtlichen Umgang mit der Problematik einschätzen können. - Die komplexe Studienarbeit fördert die Fähigkeit zu strukturierter, naturwissenschaftlicher Arbeitsweise als Vorbereitung der Masterarbeit.
----------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	
Modulprüfung	Studienarbeit
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5

Wichtung für die Gesamtnote in %	5 %
-----------------------------------------	-----

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA1.10	Bodenschutz, Grundwasser, Altlasten Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	Bodenschutz, Grundwasser, Altlasten
Dozent	Meyer, Bischoff, Johannsen

Workload der LV	60 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	15 Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	15 Stunden

Inhalte	<p>Bodenschutz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Naturböden im Überblick: Systematik, Leistungen und Empfindlichkeiten - Bodengefährdungen (Bodenerosion durch Wasser und Wind, Bodenverdichtung); Gegenmaßnahmen (Fokus Landwirtschaft, Landschaftsplanung) <p>- Bodenschutz im Landschaftsbau (Grenzen der Bearbeitbarkeit und Belastung, rechtliche Vorgaben im Umgang mit belastetem Bodenmaterial, Umgang mit humosem Oberboden)</p> <p>Altlasten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Altlasten: systematischer Überblick der potenziellen Altstandorte und Altablagerungen und von ihnen ausgehende Belastungen mit Schwermetallen und organischen Schadstoffen - gängige Erfassungs- und Recherchemethoden - Gefährdungsabschätzung - Sanierungs- und Überwachungsmethoden <p>Grundwasser:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Überblick Hydrogeologie (Grundwasservorkommen und -Parameter im geologischen Kontext), Trinkwasserschutzzonen, Grundwassergefährdungen und Grundwasserschutz in der Praxis des Landschaftsarchitekten (incl. Interpretation Hydrogeologischer Karten)
Literaturempfehlung	<ul style="list-style-type: none"> • AG Boden (2005): Bodenkundliche Kartieranleitung.- 5. Aufl. Hannover. • Beier, H., Niesel, A. u. H. Pätzold (2010): Lehr – Taschenbuch für den Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau. Stuttgart (Ulmer). • Bischoff, G., Meyer, H.-H. u. T. Schwarick (2011): Bodenkundliches Versuchspraktikum. Dokumentation und Arbeitsanleitung zu verschiedenen Methoden der Bodenuntersuchung.- Fachhochschule Erfurt, Fachrichtung Landschaftsarchitektur (Selbstverlag). • Blume, H.-P. (Hrsg.) (1990): Handbuch des Bodenschutzes. Bodenökologie und -belastung. Vorbeugende und abwehrende Schutzmaßnahmen. Landsberg (ecomед). • Deutsches Institut für Normung e.V. (DIN) (2008): Landschaftsbauarbeiten VOB/StLB/STLK.- DIN-Taschenbuch 81. • Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung, Landschaftsbau e.V. (FLL, 2010): Tabellenhandbuch „Substrate“. Aus der Arbeit der AG „Substrate - Parameter, Prüfmethode“. • Frohmann, M. (1986): Bautechnik. Erdbau, Wegebau, Entwässerung.

	<p>Handbuch des Landschaftsbaus.- Bd. 1. Stuttgart (Ulmer).</p> <ul style="list-style-type: none">• Niesel, A. (2010): Bauen mit Grün.- Berlin/Hannover (Parey).• Schegk, I. u. W. Brandl (2009): Baukonstruktionslehre für Landschaftsarchitekten. Stuttgart (Ulmer).• Upmeier, M. u. H.-D. Upmeier (2009): Im GaLaBau fast unbekannt – Rechtliche Anforderungen an Vegetations-/Kultursubstrate.- Neue Landschaft, H. 11. S. 53-59. Berlin-Hannover.
--	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschreibung der Lehrveranstaltung 2 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA1.10	Bodenschutz, Grundwasser, Altlasten Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	Laborseminar Böden und Substrate
Dozent	Meyer, Bischoff, Schwarick

Workload der LV	120 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	60 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	15 Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	15 Stunden

Inhalte	<p>Böden und Substrate:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Anforderungen an Böden und Substrate im Landschaftsbau (Belastungsverhalten, Witterungsfestigkeit, Verhalten beim Einbau und Abtrag, Eignungen für spezifische Einsatzzwecke als Baustoff und Baugrund, vegetationstechnische Eignung) - Methoden und Verfahren der nutzungsgerechten Bodenoptimierung (physikalisch-mechanische und bodenchemische Verbesserungen) - Die im Landschaftsbau gebräuchlichsten Substrate (Herstellung, Verwendung) - praktische Übungen im Labor und Gelände zur Analyse und Beurteilung von Böden und Substraten (Bodenerkundung, Probennahme, Ermittlung bodenphysikalischer Kennwerte, Beurteilung ökologischer und bautechnischer Anforderungen)
Literaturempfehlung	<ul style="list-style-type: none"> • AG Boden (2005): Bodenkundliche Kartieranleitung.- 5. Aufl. Hannover. • Beier, H., Niesel, A. u. H. Pätzold (2010): Lehr – Taschenbuch für den Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau. Stuttgart (Ulmer). • Bischoff, G., Meyer, H.-H. u. T. Schwarick (2011): Bodenkundliches Versuchspraktikum. Dokumentation und Arbeitsanleitung zu verschiedenen Methoden der Bodenuntersuchung.- Fachhochschule Erfurt, Fachrichtung Landschaftsarchitektur (Selbstverlag). • Deutsches Institut für Normung e.V. (DIN) (2008): Landschaftsbauarbeiten VOB/StLB/STLK.- DIN-Taschenbuch 81. • Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung, Landschaftsbau e.V. (FLL, 2010): Tabellenhandbuch „Substrate“. Aus der Arbeit der AG „Substrate - Parameter, Prüfmethode“. • Frohmann, M. (1986): Bautechnik. Erdbau, Wegebau, Entwässerung. Handbuch des Landschaftsbaus.- Bd. 1. Stuttgart (Ulmer). • Niesel, A. (2010): Bauen mit Grün.- Berlin/Hannover (Parey). • Schegk, I. u. W. Brandl (2009): Baukonstruktionslehre für Landschaftsarchitekten. Stuttgart (Ulmer). • Upmeier, M. u. H.-D. Upmeier (2009): Im GaLaBau fast unbekannt – Rechtliche Anforderungen an Vegetations-/Kultursubstrate.- Neue Landschaft, H. 11. S. 53-59. Berlin-Hannover.

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA1.11	Baumkontrolle, Baummanagement Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Modulverantwortlich	Prof. G. Bischoff
Modulart	Wahlpflicht
Angebotshäufigkeit	Winter
Regelbelegung / Empf. Semester	1. Semester
Credits (ECTS)	6
Leistungsnachweis	Prüfungsleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	keine
Dieses Modul ist Voraussetzung für	keine
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	ja
Verwendbarkeit des Moduls	Landschaftsarchitektur

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Workload
1 Baumpflege, Baummanagement, Gehölzkontrolle	Schwalbe oder LA	Vorlesung	20	1	2,0	2,00	60
2 Gehölzkontrolle	Schwalbe oder LA	Seminar	20	1	2,0	4,00	120
3		- Auswählen -					
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					4,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	4
-----------------------------------------	----------

Qualifikationsziele	<p>Verständnis im Umgang mit Bäumen bei Bau- und Pflegemaßnahmen</p> <p>Kenntnis der Methoden der Gehölzkontrolle zur Sicherung der Verkehrssicherungspflicht</p> <p>Schadsymptome bei Bäumen und deren Ursachen und Auswirkungen erkennen können</p> <p>Die Studierenden erwerben grundlegende arboristische Kenntnisse zum Baumschutz und zur Baumpflege im Siedlungsbereich. Sie sind in der Lage, eine visuelle Baumkontrolle (Sichtkontrolle) durchzuführen und auszuwerten</p>
----------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	keine
Modulprüfung	Studienarbeit
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtung für die Gesamtnote in %	5 %

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA1.11	Baumkontrolle, Baummanagement Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	Baumpflege, Baummanagement, Gehölzkontrolle
Dozent	Schwalbe oder LA

Workload der LV	60 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	30 Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	Stunden

Inhalte	<p>Grundlagen zum Arbeitsgebiet Arboristik, speziell zu den Bereichen Baumschutz und Baumpflege als zentrale Schwerpunkte der Arboristik Organisation und rechtliche Grundlagen der Verkehrssicherung bei Bäumen und der Baumpflege in Deutschland Ursachen, Symptome und Auswirkungen von Baumschäden Verfahren und Methoden der Gehölzkontrolle Baumkataster Maßnahmen der Baumpflege Schutz von Bäumen bei Baumaßnahmen</p>
Literaturempfehlung	<p>FLL: Richtlinie zur Überprüfung der Verkehrssicherheit von Bäumen; Bonn 2010 Mattheck; C.: Aktualisierte Feldanleitung für Baumkontrollen mit Visual Tree Assessment, Karlsruhe 2007 Mattheck, C.: Mechanik am Baum, Karlsruhe 2002 Mattheck, C.: Stupsi erklärt den Baum Balder, H. u.a: Handbuch zur Baumkontrolle; Patzer, Berlin 2003. Roloff u.a. (2008): Baumpflege Schwalbe, G. Skripte Siewniak u.a. (2002): Baumpflege heute</p>

Beschreibung der Lehrveranstaltung 2 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA1.11	Baumkontrolle, Baummanagement Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	Gehölzkontrolle
Dozent	Schwalbe oder LA

Workload der LV	120 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	90 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	Stunden

Inhalte	<p>Die Studierenden kennen aktuelle Verfahren zur Baumdiagnose und zur Baumpflege. Sie sind selbständig in der Lage, eine Baumkontrolle durchzuführen.</p> <p>Erstellung eines Baumkatasters FLL: Richtlinie zur Überprüfung der Verkehrssicherheit von Bäumen; Bonn 2010 Mattheck; C.: Aktualisierte Feldanleitung für Baumkontrollen mit Visual Tree Assessment, Karlsruhe 2007 Mattheck, C.: Mechanik am Baum, Karlsruhe 2002 Mattheck, C.: Stupsi erklärt den Baum Balder, H. u.a: Handbuch zur Baumkontrolle; Patzer, Berlin 2003.</p>
Literaturempfehlung	<p>FLL: Richtlinie zur Überprüfung der Verkehrssicherheit von Bäumen; Bonn 2010 Mattheck; C.: Aktualisierte Feldanleitung für Baumkontrollen mit Visual Tree Assessment, Karlsruhe 2007 Mattheck, C.: Mechanik am Baum, Karlsruhe 2002 Mattheck, C.: Stupsi erklärt den Baum Balder, H. u.a: Handbuch zur Baumkontrolle; Patzer, Berlin 2003.</p>

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA1.12	Luftbildanalyse und Karteninterpretation Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Modulverantwortlich	Prof. Dr. H.-H. Meyer
Modulart	Wahl
Angebotshäufigkeit	Winter
Regelbelegung / Empf. Semester	1. Semester
Credits (ECTS)	6
Leistungsnachweis	Prüfungsleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	keine
Dieses Modul ist Voraussetzung für	
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	ja
Verwendbarkeit des Moduls	L und F

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Workload
1 Grundlagen der Luftbildanalyse und Karteninterpretation	Meyer/Lehrauftrag	Vorlesung	20	1	2,0	3,00	90
2 Übungen zur Luftbildanalyse und Karteninterpretation	Meyer/Lehrauftrag	Seminar	20	1	2,0	3,00	90
3		- Auswählen -					
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					4,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	4
-----------------------------------------	----------

Qualifikationsziele	Die Studierenden sollten nach erfolgreichem Abschluss des Moduls: - einfache Strukturen und Inhalte von Luftbildern und Karten erkennen und korrekt interpretieren können - die Möglichkeiten und Grenzen der Interpretation abschätzen können - unter Anwendung von GIS eigenständig digitale thematische Karten erstellen und dabei die kartographischen und gestalterischen Normen anwenden können (Maßstab und Projektion, Generalisierung und Reduktion, Auswahl der Farben und Symbole, Gestaltung der Legende und des Layouts) - und sie sollen über das Spektrum der verfügbaren Medien sowie über die Beschaffungswege informiert sein
----------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	keine
Modulprüfung	Studienarbeit
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5

**Wichtung für die
Gesamtnote in %**

5%

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA1.12	Luftbildanalyse und Karteninterpretation Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	Grundlagen der Luftbildanalyse und Karteninterpretation
Dozent	Meyer/Lehrauftrag

Workload der LV	90 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	30 Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	30 Stunden

Inhalte	<p>Luftbildanalyse</p> <ul style="list-style-type: none"> - methodisch-technische Einführung (Arbeitsmittel, technische und geometrische Grundlagen, Schrägluftbilder, Orthofotos, Satellitenbilder, Stereoeffekte, Falschfarbenbilder, Bildinhalte wie Oberflächenformen, Boden- und Vegetationsverhältnisse, Landnutzung, Einzelobjekte, Flächen- und Längenermittlung) - Genauigkeit und Fehlerquellen - Anwendungsbeispiele <p>Karteninterpretation</p> <ul style="list-style-type: none"> technische und geometrische Grundlagen (geodätische und topographische Aufnahmen, Messtischblätter, Projektionen, Maßstäbe, Koordinatennetze), Bildinhalte (Geländedarstellungen, Bodenbedeckungen, Siedlungen, Verkehrswege, Gewässer, Generalisierung, Mindestgröße von Kartenelementen), Genauigkeit und Fehlerquellen - Amtliche Topographische Kartenwerke (1 : 5000 bis 1 : 250 000), Flur- und Katasterkarten, historische Karten als landschaftsgeschichtliche Quellen; - Geographische Informationssysteme und digitale Karten, Digitale Landschafts- und Geländemodelle - Kartenverfügbarkeit (Landesämter, Archive, Geoproxy)
Literaturempfehlung	<ul style="list-style-type: none"> -Albertz, Jörg: Einführung in die Fernerkundung: Grundlagen der Interpretation von Luft- und Satellitenbildern. - 4., aktualisierte Aufl. Darmstadt : WBG (Wiss. Buchges.), 2009. 254 S. -Hennermann, Karl: Kartographie und GIS : eine Einführung. Darmstadt : Wiss. Buchges., 2006. - VIII, 143 S. -Hüttermann, Armin: Geographische Interpretation topographischer Karten. - 4., überarb. und erw. Aufl. - 2001. - 205 S. (Karteninterpretation in Stichworten) -Löffler, Ernst: Geographie und Fernerkundung : eine Einführung in die geographische Interpretation von Luftbildern und modernen Fernerkundungsdaten- 3., neubearb. und erw. Aufl. Berlin [u.a.] : Borntraeger, 2005. - 287, 16 S. - Taubenböck, Hannes u. Dech, Stefan (Hrsg.): Fernerkundung im urbanen Raum. Erdbeobachtung auf dem Weg zur Planungspraxis. Darmstadt: Wiss. Buchges., 2010. 192 S. -Wilhelmy, Herbert: Kartographie in Stichworten - 7., überarb. Aufl. / Berlin [u.a.]: Borntraeger, 2002. - 380 S.

Beschreibung der Lehrveranstaltung 2 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA1.12	Luftbildanalyse und Karteninterpretation Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	Übungen zur Luftbildanalyse und Karteninterpretation
Dozent	Meyer/ Lehrauftrag

Workload der LV	90 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	30 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	30 Stunden

Inhalte	<p>Natur- und kulturräumlich interessante Landschaftsausschnitte werden im Rahmen des Moduls mithilfe von Karten und Luftbildern näher untersucht. Es werden die vielfältigen Biotop- und Nutzungsstrukturen in ihren kausalen Zusammenhängen erfasst und ihr räumlicher Wandel über die vergangenen 200 Jahre dokumentiert.</p> <p>Vom Projekt bzw. Thema abhängig:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Erstellung einer aktuellen Landnutzungskarte: Kartierung auf der Grundlage der aktuellen Orthofotos (Systematik: Offenlandbiotopkartierung bzw. Coryne Landcover), Versuch einer Naturraumgliederung 2. Erstellung historischer Landnutzungskarten: Kartierung auf der Grundlage der historischen Luftbilder und Topographischen Karten; Zeitschnitt 1850, 1940, 1980. 3. Ableitung einer Landschaftswandelkarte 4. Erstellung von Synthesekarten (Zusammenführen von Luftbild und Höhenlinienlayer bzw. DGM, von Luftbild und Geologie; Konstruktion von Höhenprofilen etc.)
Literaturempfehlung	<p>-Albertz, Jörg: Einführung in die Fernerkundung: Grundlagen der Interpretation von Luft- und Satellitenbildern. - 4., aktualisierte Aufl. Darmstadt : WBG (Wiss. Buchges.), 2009. 254 S.</p> <p>-Hennermann, Karl: Kartographie und GIS : eine Einführung. Darmstadt : Wiss. Buchges., 2006. - VIII, 143 S.</p> <p>-Hüttermann, Armin: Geographische Interpretation topographischer Karten. - 4., überarb. und erw. Aufl. - 2001. - 205 S. (Karteninterpretation in Stichworten)</p> <p>-Löffler, Ernst: Geographie und Fernerkundung : eine Einführung in die geographische Interpretation von Luftbildern und modernen Fernerkundungsdaten- 3., neubearb. und erw. Aufl. Berlin [u.a.] : Borntraeger, 2005. - 287, 16 S.</p> <p>- Taubenböck, Hannes u. Dech, Stefan (Hrsg.): Fernerkundung im urbanen Raum. Erdbeobachtung auf dem Weg zur Planungspraxis. Darmstadt: Wiss. Buchges., 2010. 192 S.</p> <p>-Wilhelmy, Herbert: Kartographie in Stichworten - 7., überarb. Aufl. / Berlin [u.a.]: Borntraeger, 2002. - 380 S.</p>

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA 1.13	Freiraumplanung / Stegreifentwurf Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Modulverantwortlich	G. Tschersich
Modulart	Wahlpflicht
Angebotshäufigkeit	Winter
Regelbelegung / Empf. Semester	1. Semester
Credits (ECTS)	6
Leistungsnachweis	Prüfungsleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	keine
Dieses Modul ist Voraussetzung für	Für alle planerisch orientierten Module
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	Immatrikulation
Verwendbarkeit des Moduls	Landschaftsarchitektur

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Workload
1 Stegreifentwurf	Krause, Tschersich	Seminar	10	1	4,0	6,0	180
2		- Auswählen -					
3		- Auswählen -					
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					4,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	4
-----------------------------------------	----------

Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden verfügen nach erfolgreicher Teilnahme am Modul über</p> <ul style="list-style-type: none"> - vertiefte gestalterische Fähigkeiten <p>Sie sind in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> - gestalterische Aspekte mit funktionellen, sozialen, wirtschaftlichen und technischen Aspekten zu verknüpfen - Planungsansätze / Lösungen aus verschiedenen Bereichen der Freiraumplanung in den entsprechenden Maßstabsebenen (Konzept, Entwurf, Detail) innerhalb vorgegebener Zeitfenster zu entwickeln - geeignete Darstellungstechniken insbesondere im Bereich der Ideenentwicklung, Variantenuntersuchung und Bauherrenberatung, Präsentation (Zwei- und Dreidimensionalität) zielorientiert und praxisbezogen einzusetzen - gestalterische Qualitäten von Entwürfen zu erkennen, zu definieren und zu vermitteln
----------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	
Modulprüfung	STA
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtung für die Gesamtnote in %	5%

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA 1.13	Freiraumplanung / Stegreifentwurf Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	Stegreifentwurf
Dozent	Krause, Tschersich

Workload der LV	180 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	p60 Stunden
▪ Belegbearbeitung	75 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	30 Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	15 Stunden

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Stegreifentwurf (skizzenhafte Entwicklung von Entwurfsideen aus verschiedenen Bereichen der Freiraumplanung in verschiedenen Maßstabs- und Detaillierungsebenen in kurzer Zeit) - Vertiefung / Wiederholung Entwurfsmethodik - Entwerfen auf der Grundlage der Funktion - Vertiefung Arbeitstechniken, Darstellungstechniken, Präsentation
Literaturempfehlung	Ching, F.D.K.: Die Kunst der Architekturdarstellung als Zusammenklang von Form, Raum und Ordnung. Augsburg 1996 Loidl, H.: Freiräumen - Entwerfen als Landschaftsarchitektur 2004 Zimmermann, A.: Landschaft planen / Dimensionen, Elemente, Typologien / 2014

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA1.14	GIS Crashkurs Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Modulverantwortlich	Dipl.-Geogr. Thomas Hildebrandt
Modulart	Wahl
Angebotshäufigkeit	Winter
Regelbelegung / Empf. Semester	1. Semester
Credits (ECTS)	2
Leistungsnachweis	Studienleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	keine
Dieses Modul ist Voraussetzung für	keine
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	ja
Verwendbarkeit des Moduls	Master Landschaftsarchitektur, hochschulweit

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Workload
1 GIS	Hildebrandt	Block-Semina	24	1	2,0	2,00	60
2		- Auswählen -					
3		- Auswählen -					
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					2,0	2	60

Lehrleistung pro Semester in SWS	2
-----------------------------------------	----------

Qualifikationsziele	Die Teilnehmer/innen dieses Moduls erlangen grundlegende Kompetenzen zum praxisorientierten Umgang mit geografischen Informationssystemen. Die vermittelten Kenntnisse ermöglichen Studenten der Landschaftsarchitektur ohne Vorkenntnisse einen erleichterten Einstieg in die GIS-Lehre des Masterstudiums. Absolventen/innen ohne weiterführende GIS-Lehre sind in der Lage fachspezifische, räumliche Daten aufzubereiten, zu prozessieren, zu analysieren und darzustellen. Sie können ihr Wissen und Verstehen auf ihre Tätigkeit oder ihren Beruf anwenden und Problemlösungen und Argumente in ihrem Fachgebiet erarbeiten und weiterentwickeln.
----------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	keine
Modulprüfung	regelmäßige Teilnahme, STA (Karte + 2-3 Seiten Bericht/Kurzprotokoll)
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtung für die Gesamtnote in %	keine

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA1.14	GIS Crashkurs Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	GIS
Dozent	Hildebrandt

Workload der LV	60 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	30 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	Stunden

Inhalte	Begriffe und Gliederung der geographischen Informationssysteme (GIS); spezifische Stärken und Vorteile von GIS, Applikationsspektrum eines GIS; Komponenten und modularer Aufbau von GIS: Hardware – Software – Daten; Datenerfassung; räumliches Bezugssystem; Übernahme von Informationen aus anderen Datenquellen; Datentypen, Kombination von Datentypen, Datenqualität; Datenaufbereitung; -speicherung und -darstellung; Grundlagen der Datenanalyse mittels GIS und raumbezogenen Datenbanken; Verarbeitung ortsbezogener Informationen; Erstellen von Karten
Literaturempfehlung	- Flacke, W.: Koordinatensysteme in ArcGIS , Wichmann - GI Geoinformatik GmbH (Hrsg.): ArcGIS 10.3, Wichmann - Kappas, M.: Geographische Informationssysteme (GIS), Westermann - Mumenthey, R.: ArcGIS Spatial Analyst, Wichmann

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA 2.01	Recht und Vewaltungspraxis für Landschaftsarchitekten Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Modulverantwortlich	G. Tschersich
Modulart	Pflicht
Angebotshäufigkeit	Sommer
Regelbelegung / Empf. Semester	2. Semester
Credits (ECTS)	
Leistungsnachweis	Studienleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	grundlegende Kenntn. Vergabe-/ Vertragsrecht (BA 5. Semester)
Dieses Modul ist Voraussetzung für	
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	nein
Verwendbarkeit des Moduls	Berufsalltag des Landschaftsarchitekten (Planungsbüro, Baubetrieb, Ämter und Behörden)

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Workload
1 Grundlagen / Fallbeispiele	Tschersich	Vorlesung	30	1	2,0	2,00	60
2 Anwendung	Tschersich	Seminar	15	2	2,0	4,00	120
3		- Auswählen -					
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					4,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	6
-----------------------------------------	----------

Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden können nach erfolgreicher Teilnahme am Modul</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gesetze, Verordnungen, Vorschriften im Berufsalltag des Landschaftsarchitekten anwenden (Architektenrecht, Vertragsrecht, Vergaberecht, Honorarrecht, Urheberrecht, Haftungsrecht, Naturschutzrecht, Umweltrecht usw.) - rechtliche Problem- und Fragestellungen abstrahieren und anwenden - sicher mit entsprechender Formularsoftware umgehen und rechtssichere Dokumente erstellen - Anträge im Rahmen der Genehmigungsplanung (LP 4 § 39 HOAI) erstellen - Vertragsangebote (Bau- und Planungsleistungen) erstellen und prüfen - Haftungsrisiken einschätzen und vermeiden - in Problemsituationen korrekt und rechssicher agieren / reagieren <p>Sie verfügen über Kenntnisse zu Umfang und Grenzen der rechtlichen Beratung durch den LA und können einschätzen, wann die Einholung von Rechtsrat sinnvoll ist.</p>
----------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	
Modulprüfung	Klausur K90
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtung für die	5 %

Gesamtnote in %	
------------------------	--

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA 2.01	Recht und Vewaltungspraxis für Landschaftsarchitekten Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	Grundlagen / Fallbeispiele
Dozent	Tschersich

Workload der LV	60 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	15 Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	15 Stunden
▪ Selbststudienzeit	Stunden

Inhalte	<p>Rechtliche Grundlagen im Berufsalltag des Landschaftsarchitekten</p> <ul style="list-style-type: none"> - Privates Baurecht (siehe Themenschwerpunkte) - Öffentliches Baurecht (Überblick) - Umweltrecht (Überblick) <p>Themenschwerpunkte/-komplexe</p> <ul style="list-style-type: none"> -Vertragsrecht / Vertragsgestaltung - Architektenrecht - Kostenermittlung/-kontrolle/-steuerung / Haftung im Kostenbereich - Dokumentation - Vergabe von Planungsleistungen und Bauleistungen - Prüfung und Wertung von Angeboten - Haftung und Versicherung - Urheberrecht <p>Diskussion zu Fallbeispielen anhand aktueller Gerichtsentscheidungen Ableitung von Handlungsempfehlungen bei konkreten Problemstellungen</p>
Literaturempfehlung	BGB, VOB, HOAI, Baurecht aktuell / gesonderte Literaturliste

Beschreibung der Lehrveranstaltung 2 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA 2.01	Recht und Vewaltungspraxis für Landschaftsarchitekten Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	Anwendung
Dozent	Tschersich

Workload der LV	120 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	90 Stunden

Inhalte	<p>Anwendung von Gesetzen, Verordnungen, Vorschriften usw. im Berufsalltag des Landschaftsarchitekten</p> <p>Arbeit mit Formularsoftware (Printform / DAZAflor) insbesondere zu:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Honorarermittlung, Erstellung von Vertrags- und Honorarangeboten (Architektenvertrag) - Kalkulation von Planungsleistungen, Kalkulation Bürostundensatz, Projektstundensatz - Erstellung von rechtssicheren Formularen im Rahmen der Vertragsgestaltung / Vergabe von Bau- und Planungsleistungen - Erstellung von Kostenermittlung im Rahmen der Vertragsgestaltung - Erstellung von Anträgen im Rahmen LP 4 § 39 HOAI / Genehmigungsplanung (Fällantrag, Antrag auf Denkmalschutzrechtliche Genehmigung, Baugenehmigung usw.)
Literaturempfehlung	s.o. / Handbuecher Formularsoftware / DATAflor / siehe gesonderte Liste

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA2.02	Projekt Natura 2000 Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Modulverantwortlich	Prof. Dr. S. Brunzel
Modulart	Wahlpflicht
Angebotshäufigkeit	Sommer
Regelbelegung / Empf. Semester	2. Semester
Credits (ECTS)	6
Leistungsnachweis	Prüfungsleistung
Angeboten in der Sprache	Englisch
Voraussetzungen für dieses Modul	
Dieses Modul ist Voraussetzung für	
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	nein
Verwendbarkeit des Moduls	Landschaftsarchitektur

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Workload
1 Natura 2000	Brunzel, Marschall	Vorlesung	20	1	2,0	2,00	60
2 Projekt Natura 2000	Brunzel, Marschall	Seminar	20	1	2,0	4,00	120
3		- Auswählen -					
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					4,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	4
-----------------------------------------	----------

Qualifikationsziele	Vertiefte Kenntnisse zur Anwendung und Umsetzung der FFH- und Vogelschutz Richtlinie
----------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	
Modulprüfung	Studienarbeit
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtung für die Gesamtnote in %	5 %

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA2.02	Projekt Natura 2000 Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	Natura 2000
Dozent	Brunzel, Marschall

Workload der LV	60 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	30 Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	Stunden

Inhalte	Kennenlernen der Inhalte und Ziele FFH und Vogelschutz Richtlinie
Literaturempfehlung	EUR 27 European Union Habitats

Beschreibung der Lehrveranstaltung 2 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA2.02	Projekt Natura 2000 Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	Projekt Natura 2000
Dozent	Brunzel, Marschall

Workload der LV	120 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	90 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	Stunden

Inhalte	Arbeiten mit der FFH Richtlinie auf Europäischer Ebene i. R. eines Projektes wie z. B. Monitoring, Management etc.
Literaturempfehlung	z. B. Müller N. und Grosser, N.: 2010: Proceedings International Alpine Workshop Tagliamento. published by FHE-Landscape Architecture, Erfurt

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA2.03	Projekt FFH-VP, Artenschutzbeitrag Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Modulverantwortlich	Prof. Dr. I. Marschall
Modulart	Wahlpflicht
Angebotshäufigkeit	Sommer
Regelbelegung / Empf. Semester	2. Semester
Credits (ECTS)	6
Leistungsnachweis	Studienleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	Kenntnis europäischer Umweltrichtlinien
Dieses Modul ist Voraussetzung für	keine
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Landschaftsarchitektur

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Workload
1 FFH-VP, saP	Marschall	Seminar	20	1	1,0	1,00	30
2 Habitatansprüche und Lebensraumtypen	Brunzel, Fiebich	Seminar	20	1	2,0	1,00	30
3 Anwendungsprojekt	Marschall, Brunzel	Projekt	20	1	2,0	4,00	120
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					5,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	5
-----------------------------------------	----------

Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden kennen nach erfolgreicher Teilnahme am Modul in Deutschland und Thüringen bedeutsame Lebensraumtypen sowie Lebensraumsprüche ausgewählter durch das europäische Artenschutzrecht (Flora-Fauna-Habitat/FFH-Richtlinien und Vogelschutzrichtlinie) geschützter Tier- und Pflanzenarten. Desweiteren sind sie mit den Grundlagen der FFH-Verträglichkeitsprüfung (FFH-VP) und speziellen artenschutzrechtlichen Prüfung (saP) vertraut. Durch das Beispielprojekt werden sie befähigt wesentliche Arbeitsschritte einer speziellen artenschutzrechtlichen Prüfung (saP) durchzuführen. Hierzu gehört die Ermittlung und Einschätzung der Verbotstatbestände im Hinblick auf die im Projekt betroffenen Verantwortungsarten ebenso wie die Entwicklung von artspezifischen Vermeidungs- und CEF(continuous ecological functionality)-Maßnahmen.</p>
----------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	
Modulprüfung	Projektarbeit
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtung für die Gesamtnote in %	5%

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA2.03	Projekt FFH-VP, Artenschutzbeitrag Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	FFH-VP, saP
Dozent	Marschall

Workload der LV	30 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	15 Stunden
▪ Belegbearbeitung	Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	15 Stunden

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Rechtliche Grundlagen und Anforderungen an eine FFH-VP sowie artenschutzrechtliche Prüfung im Rahmen von Fachplänen und Vorhabensplanungen. - Arbeitsschritte und Methodik einer FFH-VP und saP - Analyse von Praxisbeispielen durch Studierende
Literaturempfehlung	<ul style="list-style-type: none"> - Lambrecht et al. 2007: Bestimmung des Verhältnisses von Eingriffsregelung, FFH-VP, UVP und SUP im Vorhabensbereich. BfN-Skripten 216. -Koeppel, Peters, Wende: Eingriffsregelung, Umweltverträglichkeitsprüfung, FFH-Verträglichkeitsprüfung.Stuttgart 2004 - HMUELV: Leitfaden für die artenschutzrechtliche Prüfung in Hessen. 2.Fassung 2011.

Beschreibung der Lehrveranstaltung 2 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA2.03	Projekt FFH-VP, Artenschutzbeitrag Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	Habitatansprüche und Lebensraumtypen
Dozent	Brunzel, Fiebich

Workload der LV	30 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	Stunden

Inhalte	- Übersicht über FFH-Lebensraumtypen (in Thüringen) - Übersicht über besonders geschützte Arten (u.a. Anhang II und IV-Arten der FFH-RL sowie Vogelschutzrichtlinie) (in Thüringen) - Betrachtung der Habitatansprüche besonders geschützter Arten am Beispiel
Literaturempfehlung	siehe oben

Beschreibung der Lehrveranstaltung 3 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA2.03	Projekt FFH-VP, Artenschutzbeitrag Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	Anwendungsprojekt
Dozent	Marschall, Brunzel

Workload der LV	120 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	90 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	Stunden

Inhalte	- Erarbeitung wesentlicher Arbeitsschritte einer saP oder FFH-VP am Beispiel - Ermittlung spezifischer artenschutzrechtlicher Belange im Plangebiet - Entwicklung von Kohärenz- bzw. Vermeidungs- und CEF-Maßnahmen am Beispiel
Literaturempfehlung	siehe oben

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA2.04	Projekt Gartendenkmalpflege, Theorie und Praxis Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Modulverantwortlich	Prof. Dr. J. Schwarzkopf
Modulart	Wahlpflicht
Angebotshäufigkeit	Sommer
Regelbelegung / Empf. Semester	2. Semester
Credits (ECTS)	6
Leistungsnachweis	Prüfungsleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	vorangegangene gartenhistorische Studienangebote
Dieses Modul ist Voraussetzung für	weitere gartenhistorische Studienangebote, Masterthesis
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	nein
Verwendbarkeit des Moduls	MA Landschaftsarchitektur, Konservierung und Restaurierung

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Work- load
1 Projekt Gartendenkmalpflege, Seminar	Schwarzkopf, Tschersich (Coteaching)	Seminar	20	1	2,0	2,00	60
2 Projekt Gartendenkmalpflege, Konzepterarbeitung	Schwarzkopf, Tschersich (Coteaching)	Seminar	10	2	1,0	4,00	120
3		- Auswählen -					
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					3,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	4
-----------------------------------------	----------

Qualifikationsziele	Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls haben sich die Studierenden differenzierte Kenntnisse und Fähigkeiten im besonderen Umgang mit denkmalgeschützten Freianlagen angeeignet, vor allem durch: <ul style="list-style-type: none"> - die seminaristische Auseinandersetzung mit fundamentalen theoretischen Grundlagen zu Geschichte, rechtlicher Situation und denkmaletischen Positionen der Gartendenkmalpflege - die Auseinandersetzung mit spezifischen Methoden und Fragestellungen der gartendenkmalpflegerischen Praxis anhand einer komplexen Aufgabenstellung
----------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	
Modulprüfung	Studienarbeit (Gartendenkmalpflegerisches Konzept)
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtung für die Gesamtnote in %	5%

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA2.04	Projekt Gartendenkmalpflege, Theorie und Praxis Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	Projekt Gartendenkmalpflege, Seminar
Dozent	Schwarzkopf, Tschersich (Coteaching)

Workload der LV	60 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	15 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	15 Stunden

Inhalte	Erwerb vertiefenden Wissens im besonderen Umgang mit denkmalgeschützten Freianlagen, in seminaristischem Rahmen vor allem zu den theoretischen Aspekten: - der Entwicklung der Gartendenkmalpflege, - der Genese ihrer rechtlichen Grundlagen auf nationaler und internationaler Ebene und - den unterschiedlichen denkmalethischen Positionen zum Umgang mit Gartendenkmalen.
Literaturempfehlung	- Hennebo, Dieter (Hrsg.) (1985). Gartendenkmalpflege. Grundlagen der Erhaltung historischer Gärten und Grünanlagen. Stuttgart: Ulmer - Jong, Erik A. de, Schmidt, Erika & Sigel, Brigitt (2006). Der Garten - ein Ort des Wandels. Perspektiven für die Denkmalpflege. Zürich: vdf Hochschulverlag - Rohde, Michael (2008). Pflege historischer Gärten. Theorie und Praxis. Leipzig: Edition Leipzig - Schmidt, Leo (2008). Einführung in die Denkmalpflege. Darmstadt: WBG - Vereinigung der Landesdenkmalpfleger in der Bundesrepublik Deutschland mit Regierungspräsidium Stuttgart, Landesamt für Denkmalpflege (Hrsg.) (2008). Noch "... eine neue Heidelberger Debatte anfangen"? Rekonstruktion und Gartendenkmalpflege. Berichte zu Forschung und Praxis der Denkmalpflege in Deutschland, Band 15. Petersberg: Imhof

Beschreibung der Lehrveranstaltung 2 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA2.04	Projekt Gartendenkmalpflege, Theorie und Praxis Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	Projekt Gartendenkmalpflege, Konzepterarbeitung
Dozent	Schwarzkopf, Tschersich (Coteaching)

Workload der LV	120 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	15 Stunden
▪ Belegbearbeitung	105 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	Stunden

Inhalte	Auf dem im Seminar Erarbeiteten aufbauend anhand einer komplexen Aufgabenstellung differenzierte Auseinandersetzung mit: <ul style="list-style-type: none"> - Erfordernissen der Bestandsanalyse und -bewertung, - (evtl. gegenüber der historischen Situation stark veränderten) städtebaulichen und landschaftlichen Rahmenbedingungen - einer spezifisch denkmalbezogenen Planungsmethodik sowie - den praktisch-baulichen und - den besonderen pflegerischen Aspekten der Gartendenkmalpflege.
Literaturempfehlung	wie oben sowie projektbezogen

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA2.05	Projekt Freiraumtypen Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Modulverantwortlich	Prof. Inga Hahn
Modulart	Pflicht
Angebotshäufigkeit	Sommer
Regelbelegung / Empf. Semester	2. Semester
Credits (ECTS)	6
Leistungsnachweis	Prüfungsleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	Grundlagen der Freiraumplanung
Dieses Modul ist Voraussetzung für	keine
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	ja
Verwendbarkeit des Moduls	Landschaftsarchitektur

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Workload
1 Projekt Freiraumtypen	Hahn	Seminar	20	1	2,0	2,00	60
2 Projekt Freiraumtypen	Hahn	Projekt	10	2	1,0	4,00	120
3		- Auswählen -					
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					3,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	4
-----------------------------------------	----------

Qualifikationsziele	Gestaltungskompetenz, Planungskompetenz, Methodenkompetenz, Entwurfskompetenz, Sozialkompetenz Kompetenzziel ist, für eine komplexe freiraumplanerische Problemsituation weitgehend selbständig die Fragestellung zu klären, mit geeigneten Methoden eine Analyse und eine Bewertung vornehmen zu können sowie mit geeigneten Planungsinstrumenten und Entwurfsmethoden einen Lösungsansatz zu entwickeln. Es gilt zu erkennen, dass ein planvolles Vorgehen Teil eines Zielkonkretisierungsprozesses ist, der durch Teamarbeit belebend gefördert wird
----------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	
Modulprüfung	Beleg mit Präsentationsplänen
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtigkeit für die Gesamtnote in %	5 %

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA2.05	Projekt Freiraumtypen Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	Projekt Freiraumtypen
Dozent	Hahn

Workload der LV	60 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	30 Stunden

Inhalte	Klären der Aufgabenstellung sowie der wissenschaftlichen Problematik im Plenum, Seminaristische Gruppenarbeit und gemeinsame Plena
Literaturempfehlung	projektbezogen

Beschreibung der Lehrveranstaltung 2 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA2.05	Projekt Freiraumtypen Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	Projekt Freiraumtypen
Dozent	Hahn

Workload der LV	120 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	15 Stunden
▪ Belegbearbeitung	105 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	Stunden

Inhalte	selbständiges Erarbeiten eines Belegs mit semesterweise wechselnder Aufgabenstellung aus einer aktuellen Problematik Erarbeiten einer Präsentation an Plänen zu einer Freiraumaufgabenstellung als Präsentation im Plenum Dokumentation der Leistungen des gesamten Seminars in Form eines Portfolios und digitaler Abgabe
Literaturempfehlung	projektbezogen

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA2.06	Ausführungsplanung Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Modulverantwortlich	Prof. G. Bischoff
Modulart	Wahlpflicht
Angebotshäufigkeit	Sommer
Regelbelegung / Empf. Semester	2. Semester
Credits (ECTS)	6
Leistungsnachweis	Studienleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	Grundkenntnisse im Garten- und Landschaftsbau, Bautechnik, Tiefbautechnik, Geo- u. Hydrotechnik, Vegetationstechnik u. Ingenieurbiologie,
Dieses Modul ist Voraussetzung für	Ausführungsplanungen, Bauvorbereitung und Bauüberwachung in der Landschaftsarchitektur und im Garten- und Landschaftsbau
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	ja
Verwendbarkeit des Moduls	Bauingenieurwesen, Forstwirtschaft und Ökosystemmanagement, Landschaftsarchitektur bei ggf. unterschiedlichen Aufgaben

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Work-load
1 Seminar Ausführungsplanung	Bischoff, Johannsen, Tschersich	Seminar	20	1	2,0	3,00	90
2 Entwurfsseminar	Bischoff, Johannsen, Tschersich	Seminar	10	2	2,0	3,00	90
3		- Auswählen -					
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					4,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	6
-----------------------------------------	----------

Qualifikationsziele	Fähigkeit zur Planung einer Freianlage mittlerer bis hoher Schwierigkeit ausführungsfähig bei unterschiedlichen Gewerken mit den erforderlichen Vermessungen und Bodenuntersuchungen, Teamarbeit.
----------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	keine
Modulprüfung	Studienarbeit: Ausführungsplanung mit Vorbereitung der Vergabe und Kostenberechnung auf der Grundlage eines ggf. noch zu erstellenden Entwurfes
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtung für die Gesamtnote in %	5

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA2.06	Ausführungsplanung Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	Seminar Ausführungsplanung
Dozent	Bischoff, Johannsen, Tschersich

Workload der LV	90 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	60 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	Stunden

Inhalte	Ausführungsplanung, Leistungsverzeichnis, Kostenermittlung, Vorgehensweise, Informationen zu projektbezogenen Details
Literaturempfehlung	VOB, ZTVE-STB, FLL Regelwerk, projektbezogene Spezialliteratur

Beschreibung der Lehrveranstaltung 2 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA2.06	Ausführungsplanung Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	Entwurfsseminar
Dozent	Bischoff, Johannsen, Tschersich

Workload der LV	90 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	60 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	Stunden

Inhalte	Betreuung der jeweiligen Einzelarbeiten mit Fokus auf die jeweiligen Baukonstruktionen und Details
Literaturempfehlung	VOB, ZTVE-STB, FLL Regelwerk, projektbezogene Spezialliteratur Lay, und Hornoff: Bauzeichnen im GaLaBau

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA2.07	Pflanzenverwendung Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Modulverantwortlich	Prof. Dr. W. Borchardt
Modulart	Wahlpflicht
Angebotshäufigkeit	Sommer
Regelbelegung / Empf. Semester	2. Semester
Credits (ECTS)	6
Leistungsnachweis	Prüfungsleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	
Dieses Modul ist Voraussetzung für	
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	
Verwendbarkeit des Moduls	Landschaftsarchitektur

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Workload
1 Pflanzenverwendung	Borchardt	Vorlesung	60	1	1,0	1,00	30
2 Pflanzenverwendung	Borchardt	Seminar	20	1	1,0	2,00	60
3 Bauwerksbegrünung	Bischoff	Vorlesung	60	1	2,0	1,50	45
4 Bauwerksbegrünung	Borchardt	Seminar	20	1	1,0	1,50	45
5		- Auswählen -					
Summe					5,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	5
-----------------------------------------	----------

Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden verfügen nach erfolgreicher Teilnahme am Modul über</p> <ul style="list-style-type: none"> - vertiefte und anwendungsbereite Arten- und Sortenkenntnisse verwendungsrelevanter Pflanzen und sind über aktuelle Sortimentsentwicklungen informiert - spezielle Kenntnisse zur standortgerechten und designorientierten Verwendung von Gehölzen und Stauden - über die Methodenkompetenz, größere Bepflanzungspläne in angemessenem Zeitaufwand zu erarbeiten - ein sicheres und zielorientiertes Auftreten in der Präsentation der Entwurfslösungen - anwendungsbereite Kenntnisse in der Bau- und Vegetationstechnik von Fassaden-, Dach- und Innenraumbegrünung im Kontext der bestehenden Richtlinien
----------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	STA Pflanzenverwendung (= Bepflanzungsplan, stud.begl.)
Modulprüfung	STA Bauwerksbegrünung (studienbegleitend)
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtung für die Gesamtnote in %	5 %

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA2.07	Pflanzenverwendung Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	Pflanzenverwendung
Dozent	Borchardt

Workload der LV	30 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	15 Stunden
▪ Belegbearbeitung	Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	15 Stunden

Inhalte	- spezielle Verwendungskriterien für Gehölze und Stauden - aktuelle Sortimentsentwicklungen - Methodik Bepflanzungsplanung (Vertiefung)
Literaturempfehlung	Borchardt, Gestaltungsbuch Pflanzen. Ulmer Verlag, Stuttgart Borchardt, Handbuch Pflanzen im Garten- und Landschaftsbau. Patzer Verlag, Berlin/Hannover

Beschreibung der Lehrveranstaltung 2 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA2.07	Pflanzenverwendung Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	Pflanzenverwendung
Dozent	Borchardt

Workload der LV	60 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	15 Stunden
▪ Belegbearbeitung	30 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	15 Stunden

Inhalte	- Vertiefung Pflanzenkenntnis (Geländegänge) - einen größeren Bepflanzungsplan in Kleingruppen erarbeiten, präsentieren, diskutieren
Literaturempfehlung	Bendtfeldt, Zeichnen und Darstellen in der Freiraumplanung. Ulmer Verlag, Stuttgart Borchardt, Gestaltungsbuch Pflanzen. Ulmer Verlag, Stuttgart Borchardt, Handbuch Pflanzen im Garten- und Landschaftsbau. Patzer Verlag, Berlin/Hannover

Beschreibung der Lehrveranstaltung 3 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA2.07	Pflanzenverwendung Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	Bauwerksbegrünung
Dozent	Bischoff

Workload der LV	45 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	15 Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	15 Stunden
▪ Selbststudienzeit	Stunden

Inhalte	bau- und vegetationstechnische Grundlagen der Dach- und Fassadenbegrünung Einsatzbereiche und Funktionen der Dach- und Fassadenbegrünung Anforderungen an Dach- und Fassadenbegrünungen Anforderungen an das Gebäude bei Begrünungen Arten der Dachbegrünung Arten der Fassadenbegrünung
Literaturempfehlung	FLL: Richtlinie für Dachbegrünung FLL: Richtlinie für Fassadenbegrünungen weitere Literaturempfehlungen im Script

Beschreibung der Lehrveranstaltung 4 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA2.07	Pflanzenverwendung Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	Bauwerksbegrünung
Dozent	Borchardt

Workload der LV	45 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	15 Stunden
▪ Belegbearbeitung	30 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	Stunden

Inhalte	- Pflanzensortimente und ihre Anwendungskriterien in der Fassaden-, Dach- und Innenraumbegrünung - Projektbearbeitung in Kleingruppen
Literaturempfehlung	- FLL-Richtlinien Dach-, Fassaden- und Innenraumbegrünung

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA2.08	GIS für Landschaftsarchitekten Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Modulverantwortlich	Dipl.-Geogr. Thomas Hildebrandt
Modulart	Wahlpflicht
Angebotshäufigkeit	Sommer
Regelbelegung / Empf. Semester	2. Semester
Credits (ECTS)	6
Leistungsnachweis	Prüfungsleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	keine
Dieses Modul ist Voraussetzung für	keine
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	ja
Verwendbarkeit des Moduls	Landschaftsarchitektur, Stadt- und Raumplanung

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Workload
1 GIS	Hildebrandt	Seminar	24	2	4,0	6,00	180
2		- Auswählen -					
3		- Auswählen -					
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					4,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	8
-----------------------------------------	----------

Qualifikationsziele	Die Absolventen/innen dieses Moduls verfügen über Kompetenzen zum praxisorientierten Umgang mit geografischen Informationssystemen bis hin zur selbstständigen Bearbeitung von Projekten mit Raumbezug. Die Absolventen/innen können ihr Wissen und Verstehen auf ihre Tätigkeit oder ihren Beruf anwenden und Problemlösungen und Argumente in ihrem Fachgebiet erarbeiten und weiterentwickeln.
----------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	keine
Modulprüfung	STA
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtung für die Gesamtnote in %	5%

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA2.08	GIS für Landschaftsarchitekten Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	GIS
Dozent	Hildebrandt

Workload der LV	180 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	60 Stunden
▪ Belegbearbeitung	30 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	15 Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	15 Stunden

Inhalte	Einführung und Anwendung von auf GIS-Grundlagen aufbauenden, weiterführenden Werkzeugen und Methoden: Sichtbarkeitsanalyse, Auftrag- bzw. Abtragsberechnung, Kostenpfad, Hydrologie, usw. Komplexe Analysen und Datenauswertungen ortsbezogener Informationen. Fortgeschrittener Umgang mit GIS: Datenakquise, Kombination von Datentypen, Auswertung von Fragen auf Basis kombinierter Merkmalsausprägungen, Grundlagen explorative Datenanalyse mittels GIS und raumbezogenen Datenbanken. Eigenständige Bearbeitung einer praxisnahen Komplexaufgabe.
Literaturempfehlung	- Flacke, W.: Koordinatensysteme in ArcGIS , Wichmann - GI Geoinformatik GmbH (Hrsg.): ArcGIS 10.3, Wichmann - Kappas, M.: Geographische Informationssysteme (GIS), Westermann - Mummmenthey, R.: ArcGIS Spatial Analyst, Wichmann

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA2.09	Grundlagen Friedhofswesen Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Modulverantwortlich	Prof. G. Bischoff
Modulart	Wahlpflicht
Angebotshäufigkeit	Sommer
Regelbelegung / Empf. Semester	2. Semester
Credits (ECTS)	6
Leistungsnachweis	Prüfungsleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	keine
Dieses Modul ist Voraussetzung für	keine
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	ja
Verwendbarkeit des Moduls	Master Landschaftsarchitektur

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Workload
1 Friedhofswesen	Möbius und Gastvorträge	Seminaristisch	20	1	4,0	6,00	180
2		- Auswählen -					
3		- Auswählen -					
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					4,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	4
-----------------------------------------	----------

Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden sind nach Abschluss dieses Moduls in der Lage, die historischen, aktuellen und zukünftigen Entwicklungen im Friedhofswesen zu beurteilen und zu verstehen. Sie sollen nach Abschluß dieses Moduls in der Lage sein, als Leiter eines Friedhofs oder einer Friedhofsabteilung in einem Garten- und Friedhofsamt oder einer kirchlichen Einrichtung verantwortlich und selbständig tätig zu sein.</p> <p>Sie können die aktuellen und zukünftigen Entwicklungen im Friedhofswesen beurteilen. Sie haben fundierte Kenntnisse der Friedhofsverwaltung einschließlich der diesbezüglichen rechtlichen und ökonomischen Fragen, der Organisation des Bestattungswesens und der Friedhofspflege.</p> <p>Sie sind in der Lage, Friedhofsverwaltung vor dem Hintergrund des Denkmalschutzes, und unter Beachtung gesellschaftlicher, religiöser, rechtlicher und ökonomischer Entwicklungen zu beurteilen und zu leiten.</p>
----------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	keine
Modulprüfung	K90
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtung für die Gesamtnote in %	5

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA2.09	Grundlagen Friedhofswesen Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	Friedhofswesen
Dozent	Möbius und Gastvorträge

Workload der LV	180 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	60 Stunden
▪ Belegbearbeitung	Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	60 Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	30 Stunden
▪ Selbststudienzeit	30 Stunden

Inhalte	<p>historische, gesellschaftliche und demographische Rahmenbedingungen, Friedhofsarten, Entwicklungen der Friedhofskultur; aktuelle Tendenzen und Prognosen, Überhangflächen und Nachnutzungsoptionen</p> <p>Beisetzungsarten Beisetzung in anderen Religionen Denkmalschutz, Umgang mit historischer Substanz Grundsätze der Friedhofsplanung und -gestaltung, Bedarfsermittlung und technische Anforderungen Grabfeld, Grabmaße, Details Friedhof als Kulturräum und öffentlichen Grünanlage Organisation von kommunalen und kirchlichen Friedhöfen Bestattungsgesetze hoheitliche und privatwirtschaftliche Aufgaben und Betätigungsfelder Katasterführung und Dokumentation Friedhofssatzungen Naturwissenschaftliche Grundlagen der Verwesung, Ruhezeiten, Grabtiefen Anforderungen an Leichenhallen, Krematorien und Flächen/Bauten für das Friedhofsgewerbe (Gärtner/Floristen, Steinmetze, Bestatter) Kostenstruktur, Gebührenordnungen, Kalkulationsprinzipien Sicherheit von Grabmalen Trauerpsychologie</p>
Literaturempfehlung	<p>Arbeitsgemeinschaft Friedhof und Denkmal/Museum für Sepulkralkultur Kassel (Hrsg., 2003): Raum für Tote - Die Geschichte der Friedhöfe, Braunschweig</p> <p>Arbeitsgemeinschaft Friedhof und Denkmal/Museum für Sepulkralkultur Kassel (Hrsg., 2009): Grabkultur in Deutschland, Kassel</p> <p>Fischer, Norbert (1996): Vom Gottesacker zum Krematorium - Eine Sozialgeschichte der Friedhöfe in Deutschland seit dem 18. Jahrhundert. Köln/Weimar/Wien</p> <p>Kienast, Dieter (2002): Parks und Friedhöfe. Basel</p> <p>Krebs, Stefanie; Itzen, Imke, Mangold, Christine (2003): Beiträge zur räumlichen Planung - Strategien zur Friedhofsentwicklung in Hannover. Hannover</p> <p>Sörries, Rainer (2008): Alternative Bestattungen - Formen und Folgen, Magdeburg</p> <p>Venne, Martin (2010): Nachfrageorientierte Strategien zur Nutzung städtischer Friedhöfe, Kassel.</p>

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA2.10	Projekt Kulturlandschaftsentwicklung Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Modulverantwortlich	Prof. Dr. I. Marschall
Modulart	Wahlpflicht
Angebotshäufigkeit	Sommer
Regelbelegung / Empf. Semester	2. Semester
Credits (ECTS)	6
Leistungsnachweis	Prüfungsleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	Grundkenntnisse historischer Kulturlandschaften
Dieses Modul ist Voraussetzung für	
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	ja
Verwendbarkeit des Moduls	Landschaftsarchitektur, Stadt- und Raumplanung

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Workload
1 Projekt Kulturlandschafts entwicklung	Marschall, Meyer, Hildebrandt	Projekt	15	1	4,0	6,00	180
2		- Auswählen -					
3		- Auswählen -					
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					4,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	4
-----------------------------------------	----------

Qualifikationsziele	Das Projekt befähigt die Studierenden zur Analyse der spezifischen Probleme eines ausgewählten (aus- oder inländischen) komplexen Gebietsausschnittes mit spezifischen Problemen der Kulturlandschaftsentwicklung. Hierzu gehören methodische Kompetenzen der historischen Kulturlandschaftsanalyse ebenso wie Fähigkeiten und Kompetenzen im Umgang mit den aktuellen Akteuren der Kulturlandschaft. Darüber sollen Methoden der Leitbild-, Szenario- und Maßnahmenentwicklung eingeübt werden und der kommunikative Austausch mit den lokalen Akteuren trainiert werden. Eine abschließende Präsentation und Diskussion der Ergebnisse im Planungsraum bildet in der Regel den Abschluss der Projektarbeit.
----------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	
Modulprüfung	Projektarbeit mit konzeptionellen Anteilen
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtung für die Gesamtnote in %	5%

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA2.10	Projekt Kulturlandschaftsentwicklung Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	Projekt Kulturlandschaftsentwicklung
Dozent	Marschall, Meyer, Hildebrandt

Workload der LV	180 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	60 Stunden
▪ Belegbearbeitung	100 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	20 Stunden

Inhalte	- Analyse des Bearbeitungsgebietes u.a. hinsichtlich seiner historischen Entwicklung (Kulturlandschaftsgeschichte) - Analyse der aktuellen Situation der Landnutzung (Biotoptypen, historische Kulturlandschaftselemente, Entwicklungen in der Landnutzung) - Erzeugung von themenspezifischen Karten mittels GIS - Entwicklung eines Konzeptes zur Erhaltung, Entwicklung oder Inwertsetzung des betrachteten Landschaftsraums
Literaturempfehlung	erfolgt themen- und gebietsspezifisch

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA2.11	Projekt Stadtökologie - Urbane Landschaften Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Modulverantwortlich	Prof. Dr. Norbert Müller
Modulart	Wahlpflicht
Angebotshäufigkeit	Sommer
Regelbelegung / Empf. Semester	2. Semester
Credits (ECTS)	6
Leistungsnachweis	Prüfungsleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	
Dieses Modul ist Voraussetzung für	
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	ja
Verwendbarkeit des Moduls	Landschaftsarchitektur, Stadt- und Raumplanung

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Workload
1 Stadtökologie	Brunzel, Krause, Königstein	Vorlesung	20	1	2,0	2,00	60
2 Projekt Urbane Landschaften	Brunzel, Krause, Königstein	Seminar	20	1	2,0	4,00	120
3		- Auswählen -					
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					4,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	4
-----------------------------------------	----------

Qualifikationsziele	Vertiefte Kenntnisse zur Ökologie und Planung in urbanen Landschaften im internationalen Kontext
----------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	
Modulprüfung	K90
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtung für die Gesamtnote in %	

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA2.11	Projekt Stadtökologie - Urbane Landschaften Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	Stadtökologie
Dozent	Brunzel, Krause, Königstein

Workload der LV	60 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	30 Stunden
▪ Selbststudienzeit	Stunden

Inhalte	Charakteristika der Ökologie urbaner Landschaften
Literaturempfehlung	McDonnell & al. 2009: Ecology of Cities and Towns. - Cambridge

Beschreibung der Lehrveranstaltung 2 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA2.11	Projekt Stadtökologie - Urbane Landschaften Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	Projekt Urbane Landschaften
Dozent	Brunzel, Krause, Königstein

Workload der LV	120 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	90 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	Stunden

Inhalte	Projekt zur ökologischen Planung in urbanen Landschaften
Literaturempfehlung	Müller, N. et al. : 2010 Urban Biodiversity and Design . Blackwell publishing

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA2.12	Methoden gartendenkmalpflegerischen Arbeitens Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Modulverantwortlich	Prof. Dr. J. Schwarzkopf
Modulart	Wahlpflicht
Angebotshäufigkeit	Sommer
Regelbelegung / Empf. Semester	2. Semester
Credits (ECTS)	6
Leistungsnachweis	Prüfungsleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	vorangegangene gartenhistorische Studienangebote
Dieses Modul ist Voraussetzung für	weitere gartenhistorische Studienangebote, Masterthesis
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	ja
Verwendbarkeit des Moduls	MA Landschaftsarchitektur, Konservierung und Restaurierung

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Workload
1 Methoden gartendenkmalpflegerischen Arbeitens	Schwarzkopf	Seminar	20	1	3,0	6,00	180
2		- Auswählen -					
3		- Auswählen -					
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					3,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	3
-----------------------------------------	----------

Qualifikationsziele	<p>Mit Blick auf die besonderen Erfordernisse gartendenkmalpflegerischen Arbeitens erhalten die Studierenden im Modul die Gelegenheit, sich hinsichtlich folgender Methoden vertiefende Kenntnisse anzueignen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - seriöse, umfassende gartenhistorische Quellenforschung, - fachgerechte gartendenkmalpflegerische Bestandsaufnahme, - fachgerechte gartendenkmalpflegerische Bauaufnahme, - fachgerechte gartenarchäologische Grabungen sowie - das Ableiten wissenschaftlich-konzeptioneller Schlussfolgerungen. <p>Die Ziele können durch Erfahrungsberichte ausgewiesener Fachleute und/oder durch das Bearbeiten praxisorientierten Aufgabenstellungen vermittelt werden.</p>
----------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	
Modulprüfung	Studienarbeit (Beleg)
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtung für die Gesamtnote in %	5%

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA2.12	Methoden gartendenkmalpflegerischen Arbeitens Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	Methoden gartendenkmalpflegerischen Arbeitens
Dozent	Schwarzkopf

Workload der LV	180 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	45 Stunden
▪ Belegbearbeitung	75 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	60 Stunden

Inhalte	<p>Für die gartendenkmalpflegerische Praxis ist es unerlässlich, die Recherche- und Arbeitsschritte zu kennen und zu beherrschen, die im Rahmen einer umfassenden Dokumentation in der Gartendenkmalpflege abzuarbeiten sind. Dazu gehören insbesondere die Zusammenstellung der historischen Quellen und darüber hinausgehend ihre Erforschung, die gartendenkmalpflegerische Bestandsaufnahme, die Erfassung von Bauwerken und Kleinarchitekturen sowie das Erarbeiten und Darstellen gartenarchäologischer Befunde.</p> <p>Das kann einerseits durch Erfahrungsberichte ausgewiesener Fachleute vermittelt werden, die anschließend seminaristisch aufzuarbeiten sein werden.</p> <p>Ergänzend oder alternativ können entsprechende Aufgaben praxisnah in Zusammenarbeit mit Denkmalbehörden oder Stiftungen bearbeitet werden, wobei hinsichtlich des oben dargestellten Spektrums an Recherchebereichen Schwerpunkte zu setzen sein werden.</p>
Literaturempfehlung	<ul style="list-style-type: none"> - Brandenburgisches Landesamt für Denkmalpflege und Archäologisches Landesmuseum (Hrsg.) (2005). Anforderungen an eine Dokumentation in der Gartendenkmalpflege. Petersberg: Imhof - Hennebo, Dieter (Hrsg.) (1985). Gartendenkmalpflege. Grundlagen der Erhaltung historischer Gärten und Grünanlagen. Stuttgart: Ulmer - Jong, Erik A. de, Schmidt, Erika & Sigel, Brigitt (2006). Der Garten - ein Ort des Wandels. Perspektiven für die Denkmalpflege. Zürich: vdf Hochschulverlag - Schmidt, Leo (2008). Einführung in die Denkmalpflege. Darmstadt: WBG - Vereinigung der Landesdenkmalpfleger in der Bundesrepublik Deutschland mit Regierungspräsidium Stuttgart, Landesamt für Denkmalpflege (Hrsg.) (2008). Noch "... eine neue Heidelberger Debatte anfangen"? Rekonstruktion und Gartendenkmalpflege. Berichte zu Forschung und Praxis der Denkmalpflege in Deutschland, Band 15. Petersberg: Imhof

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA2.14	Wasseranlagen Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Modulverantwortlich	Prof. R. Johannsen
Modulart	Wahl
Angebotshäufigkeit	Sommer
Regelbelegung / Empf. Semester	2. Semester
Credits (ECTS)	6
Leistungsnachweis	Prüfungsleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	keine
Dieses Modul ist Voraussetzung für	keine
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	ja
Verwendbarkeit des Moduls	Planung und Ausführung von Wasseranlagen in der Landschaftsarchitektur

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Workload
1 Wasseranlagen	Johannsen, Bischoff, Borchardt	Seminar	20	1	4,0	6,00	180
2		- Auswählen -					
3		- Auswählen -					
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					4,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	4
-----------------------------------------	----------

Qualifikationsziele	Wissen und Kompetenz zur Planung von Wasseranlagen
----------------------------	----------------------------------------------------

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	
Modulprüfung	Klausur K 90
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtung für die Gesamtnote in %	0

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA2.14	Wasseranlagen Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	Wasseranlagen
Dozent	Johannsen, Bischoff, Borchardt

Workload der LV	180 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	60 Stunden
▪ Belegbearbeitung	0 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	30 Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	30 Stunden
▪ Selbststudienzeit	60 Stunden

Inhalte	Teiche, naturnah, Zierteich, Schwimmteich, Regenrückhaltebecken, Dichtungen, Bauwerke und Durchdringungen, Bewässerung - Brunnen, Speicher, Leitungssystem Kleinkläranlagen, verschiedene Systeme Pflanzenverwendung in und an Wasseranlagen Stegreifentwürfe
Literaturempfehlung	Regelwerke DIN, DWA, FLL; Lehr: Taschenbuch für den Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Niesel: Bauen mit Grün Roth-Kleyer: Bewässerung im Garten- und Landschaftsbau

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA3.01	Vertiefungsübergreifendes Projekt Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Modulverantwortlich	Prof. Dr. G. Krause
Modulart	Pflicht
Angebotshäufigkeit	Winter
Regelbelegung / Empf. Semester	3. Semester
Credits (ECTS)	6
Leistungsnachweis	Prüfungsleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	grundlegende planerische Kompetenzen
Dieses Modul ist Voraussetzung für	Masterarbeit
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	ja, themenbezogen
Verwendbarkeit des Moduls	Landschaftsarchitektur, Stadt- und Raumplanung

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Workload
1 Seminar/ Korrektorgespräche/ Präsentationen	Krause, Tschersich und projektbestimmt weitere Professoren	Seminar	30	3	4	6,00	180
2		- Auswählen -					
3		- Auswählen -					
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					4,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	12
-----------------------------------------	-----------

Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> - fachübergreifende Kompetenzen: soziale/ ökonomische/ fachpolitische und kunsthistorische/ Methodenkompetenz - planerisches Handeln auf unterschiedlichen Planungsebenen (von Vorentwurf bis Entwurfsplanung) und in den verschiedenen Fachdisziplinen (von Raum-/ Stadtplanung bis zu Freiraum-/ Landschaftsplanung und Landschaftsbau) - Beherrschen der Ableitung von Planungsprämissen aus Landschaftsentwicklungs- und Regionalplänen, aus integrierten Stadtentwicklungskonzepten, - Erstellen und Diskussion von Landschafts- und Freiraumkonzepten auf der Ebene einer Stadt - Leitbildentwicklung
----------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	keine
Modulprüfung	Studienarbeit
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtung für die Gesamtnote in %	5 %

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA3.01	Vertiefungsübergreifendes Projekt Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	Seminar/ Korrektorgespräche/ Präsentationen
Dozent	Krause, Tschersich und projektbestimmt weitere Professoren

Workload der LV	180 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	60 Stunden
▪ Belegbearbeitung	90 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	15 Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	15 Stunden

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - in Abhängigkeit von dem jeweiligen zu bearbeitenden Planungsvorhaben abhängig von der Fachdisziplin (Raum-/Stadtplanung; Freiraum-/Landschaftsplanung; Landschaftsbau) - Bearbeitung aller Phasen vom Vorentwurf bis zur Entwurfsplanung - Erfassen der Stellung landschaftsarchitektonischen Schaffens im gesellschaftlichen Kontext und Ableitung von Handlungsstrategien und nutzerorientierter Planungen im städtischen und regionalplanerischen Kontext
Literaturempfehlung	In Abhängigkeit von dem jeweiligen zu bearbeitenden Planungsvorhaben

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA3.02	Projekt Renaturierungsökologie Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Modulverantwortlich	Prof. Dr. S. Brunzel
Modulart	Wahlpflicht
Angebotshäufigkeit	Winter
Regelbelegung / Empf. Semester	3. Semester
Credits (ECTS)	6
Leistungsnachweis	Prüfungsleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	
Dieses Modul ist Voraussetzung für	
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	ja
Verwendbarkeit des Moduls	Landschaftsarchitektur

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Workload
1 Renaturierungsökologie	Brunzel	Vorlesung	30	1	2,0	2,00	60
2 Projekt Renaturierungsökologie	Brunzel / Müller	Projekt	30	1	2,0	4,00	120
3		- Auswählen -					
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					4,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	4
-----------------------------------------	----------

Qualifikationsziele	Kenntnisse der Renaturierung ausgewählter Lebensräume - insbesondere Fließgewässer, Kenntnis der Auswirkung von Managementmaßnahmen auf die Diversität (Artenzahlen und -häufigkeiten), theoretische- und praktische Kenntnisse hinsichtlich Renaturierungstechniken, Kenntnisse der Managementmöglichkeiten von Neobiota, Kompetenzen zur Evaluation von Renaturierungen, Kenntnisse der Möglichkeiten und Grenzen von Wiederansiedlungen gefährdeter Arten
----------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	
Modulprüfung	Präsentation von ausgewählten Renaturierungsprojekten
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtigkeit für die Gesamtnote in %	5%

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA3.02	Projekt Renaturierungsökologie Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	Renaturierungsökologie
Dozent	Brunzel

Workload der LV	60 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	30 Stunden
▪ Selbststudienzeit	Stunden

Inhalte	Analyse, Darstellung und Evaluation der Auswirkungen von Habitatmanagement-Maßnahmen auf Diversität (Artenzahlen- und häufigkeiten) ausgewählter Lebensräume - insbesondere Fließgewässer, Managementmaßnahmen von Neobiota, Wiederansiedlungsmaßnahmen von gefährdeten Arten,
Literaturempfehlung	Zerbe und Wiegand 2009 Renaturierung von Ökosystemen in Mitteleuropa, Spektrum Verschiedene Einzelpublikationen

Beschreibung der Lehrveranstaltung 2 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA3.02	Projekt Renaturierungsökologie Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	Projekt Renaturierungsökologie
Dozent	Brunzel / Müller

Workload der LV	120 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	90 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	Stunden

Inhalte	Bearbeitung eines aktuellen Projektes (z. B. Moorrenaturierung, Wiederherstellung Kalkmagerrasen etc.), Praktische Durchführung von Maßnahmen
Literaturempfehlung	s.o.

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA3.03	Projekt UVP, SUP Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Modulverantwortlich	Prof. Dr. I. Marschall
Modulart	Wahlpflicht
Angebotshäufigkeit	Winter
Regelbelegung / Empf. Semester	3. Semester
Credits (ECTS)	6
Leistungsnachweis	Studienleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	Kenntnis europäischer Umweltrichtlinien, GIS-Kenntnisse
Dieses Modul ist Voraussetzung für	
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Landschaftsarchitektur, Stadt- und Raumplanung

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Workload
1 Umweltprüfverfahren (UVP, SUP)	Marschall	Seminar	20	1	2,0	1,00	30
2 Projekt UVP, SUP	Marschall Hildebrandt	Projekt	20	1	2,0	5,00	150
3		- Auswählen -					
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					4,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	4
-----------------------------------------	----------

Qualifikationsziele	<p>Durch das Modul werden die Studierenden ertüchtigt eine Umweltverträglichkeitsstudie (UVS) oder einen Umweltbericht mit den dazugehörigen Analyse- und Bewertungsschritten selbstständig zu erarbeiten. Hierzu gehört auch die zielorientierte Analyse der Betroffenheit der nach Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz (UVPG) zu betrachtenden Schutzgüter.</p> <p>Die Studierenden kennen desweiteren den üblichen Ablauf des Verfahrens einer von Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) und Strategischer Umweltprüfung (SUP) und verfügen über Kenntnisse der hier relevanten rechtlichen Grundlagen und fachlichen Anforderungen.</p>
----------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	
Modulprüfung	Projektarbeit
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtung für die Gesamtnote in %	5%

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA3.03	Projekt UVP, SUP Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	Umweltprüfverfahren (UVP, SUP)
Dozent	Marschall

Workload der LV	30 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	Stunden

Inhalte	Vermittlung der rechtlichen Grundlagen sowie Verfahren einer UVP bzw. SUP sowie spezifischer Methodenkenntnisse (Variantenprüfung, Ökologische Risikoprüfung bzw. methodische Schritte eines Umweltberichtes) Präsentation und Analyse von verschiedenen Praxisbeispielen im Seminar durch Studierende
Literaturempfehlung	- RUVS 2009: Richtlinien für die Erstellung von Umweltverträglichkeitsstudien im Straßenbau. in: handbuch Umweltschutz im Straßenbau. Teil II: Naturschutz und Landschaftspflege. BMVBS -Lambrecht et al. 2007: Bestimmung des Verhältnisses von Eingriffsregelung, FFH-VP, UVP und SUP im Vorhabensbereich. BfN-Skripten 216. Jessel, B.; Tobias, K.: Ökologisch orientierte Planung. Ulmer, Stuttgart. 2002 -Gassner, E., Winkenrandt, A.: UVP Rechtliche und fachliche Anleitung für die Umweltverträglichkeitsprüfung. Heidelberg 2005 -Koeppel, Peters, Wende: Eingriffsregelung, Umweltverträglichkeitsprüfung, FFH-Verträglichkeitsprüfung. Stuttgart 2004

Beschreibung der Lehrveranstaltung 2 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA3.03	Projekt UVP, SUP Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA
Einzelveranstaltung	Projekt UVP, SUP	
Dozent	Marschall Hildebrandt	
Workload der LV	150 Stunden (Gesamt)	
▪ Präsenzzeit	30 Stunden	
▪ Belegbearbeitung	90 Stunden	
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden	
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden	
▪ Selbststudienzeit	30 Stunden	
Inhalte	Erarbeitung von Teilen einer UVS im Zusammenhang mit einem Projektvorhaben am Beispiel (z.B. Windpark, Straßenneubau oder wasserbauliches Vorhaben) oder Erarbeitung eines Umweltberichtes zu einem Fachplan. Dies umfasst auch eine kartographische Darstellung des ökologischen Risikos im Hinblick auf die Schutzgüter des UVPG im Vorhabensgebiet. Die Erstellung der Karten erfolgt dabei mittels GIS.	
Literaturempfehlung	s.o.	

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA3.04	Detailplanung in der Gartendenkmalpflege Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Modulverantwortlich	Schwarzkopf
Modulart	Wahlpflicht
Angebotshäufigkeit	Winter
Regelbelegung / Empf. Semester	3. Semester
Credits (ECTS)	6
Leistungsnachweis	Prüfungsleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	vorangegangene planungsbezogene und gartenhistorische Studienangebote
Dieses Modul ist Voraussetzung für	Masterthesis
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	ja
Verwendbarkeit des Moduls	SG Landschaftsarchitektur

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Workload
1 Detailplanung auf historischer und aktueller Ebene, Seminar	Schwarzkopf, Tschersich, (Coteaching)	Seminar	20	1	2,0	2,00	60
2 Detailplanung auf historischer und aktueller Ebene, Konzept-erarbeitung	Schwarzkopf, Tschersich, (Coteaching)	Seminar	10	2	1,0	4,00	120
3		- Auswählen -					
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					3,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	4
-----------------------------------------	----------

Qualifikationsziele	<p>Voraussetzung für dieses Modul ist, dass sowohl das Arbeiten in historischen Freiräumen wie auch das Konzipieren aktueller freiraumplanerischer Lösungsansätze genaue Kenntnisse der baulichen Detaillierung erfordert. Der Lernerfolg der Studierenden nach erfolgreicher Teilnahme am Modul liegt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - in der Kenntnis des Entstehungsprozesses und der Anwendungsformen des gestalterischen Repertoires der Freiraumplanung - in der Kenntnis historischer Bautechniken sowie von Formen der historischen Material- und Pflanzenverwendung - in der Kenntnis aktueller Bautechniken sowie von Formen der aktuellen Material- und Pflanzenverwendung - in der Sensibilisierung für das Arbeiten in Übergangsbereichen, z.B bei der Anwendung moderner baulicher Techniken und gestalterischer Ausdrucksformen in historischen Freiräumen (Stichworte: Weiterbauen, Denkmaethik) - in der Sensibilisierung für den komplexen Entwicklungsprozess des freiraumplanerischen Gestaltrepertoires, in den auch seine heutige Anwendung immer eingebunden werden sollte
----------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	
Modulprüfung	Studienarbeit (Entwurf)
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtung für die Gesamtnote in %	5 %

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA3.04	Detailplanung in der Gartendenkmalpflege Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	Detailplanung auf historischer und aktueller Ebene, Seminar
Dozent	Schwarzkopf, Tschersich, (Coteaching)

Workload der LV	60 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	15 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	15 Stunden

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Differenzierte Auseinandersetzung mit Entwicklungsprozess und aktuellen Ausdrucksformen des grundlegenden gestalterischen Repertoires der Freiraumplanung von komplexen räumlichen Strukturen bis zu einzelnen Gestaltelementen - Differenzierte Auseinandersetzung mit Entwicklungsprozess und aktuellen Formen der Materialverwendung und -bearbeitung - Die Durchführung von Fachexkursionen gehört zum normalen Umfang des Moduls.
Literaturempfehlung	<ul style="list-style-type: none"> - Hallmann, Heinz W. & Forner, Jörg-Ulrich (2004). Historische Bauforschung und Materialverwendung im Garten- und Landschaftsbau. Wegebau und Wasseranlagen. Norderstadt: Books on Demand - Mader, Günter & Zimmermann, Elke (2009). Bodenbeläge im Freiraum. Elemente der Garten- und Landschaftsgestaltung. Stuttgart: Deutsche Verlags-Anstalt - Mader, Günter & Zimmermann, Elke (2008). Mauern. Elemente der Garten- und Landschaftsarchitektur. Stuttgart: Deutsche Verlags-Anstalt - Mader, Günter & Zimmermann, Elke (2009). Zäune und Tore aus Holz und Metall. Stuttgart: Deutsche Verlags-Anstalt - Meyer, Franz Sales & Ries, Friedrich (1911/1931). Gartentechnik und Gartenkunst. Leipzig: Scholze bzw. Nordhausen: Killinger - Rohde, Michael (Hrsg.) (2008). Pflege historischer Gärten. Theorie und Praxis. Leipzig: Edition Leipzig - Schegk, Ingrid & Brandl, Wolfgang (2009). Baukonstruktionslehre für Landschaftsarchitekten. Stuttgart: Ulmer - Zimmermann, Astrid (Hrsg.) (2009). Landschaft konstruieren. Materialien, Techniken, Bauelemente. Basel, Berlin, Boston: Birkhäuser

Beschreibung der Lehrveranstaltung 2 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA3.04	Detailplanung in der Gartendenkmalpflege Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	Detailplanung auf historischer und aktueller Ebene, Konzepterarbeitung
Dozent	Schwarzkopf, Tschersich, (Coteaching)

Workload der LV	120 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	15 Stunden
▪ Belegbearbeitung	105 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	Stunden

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Vertiefendes Einüben gestalterischen Detaillierens in historischen oder aktuellen Freiräumen - dabei jeweils Erwerben vertiefender Kenntnisse zu zeittypischer Material- und Pflanzenverwendung und baulichen Techniken - Kennenlernen der besonderen Erfordernisse des Arbeitens in Übergangsbereichen, etwa bei der Ergänzung historischer Freiraumstrukturen - Möglichkeit gezielter Schwerpunktbildung (Arbeiten in historischen, aktuellen oder Übergangsbereichen) - Die Durchführung von Fachexkursionen gehört zum normalen Umfang des Moduls.
Literaturempfehlung	wie oben sowie projektbezogen

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA3.05	Wettbewerb Freiraumplanung Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Modulverantwortlich	Prof. Inga Hahn
Modulart	Pflicht
Angebotshäufigkeit	Winter
Regelbelegung / Empf. Semester	3. Semester
Credits (ECTS)	6
Leistungsnachweis	Prüfungsleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	Grundlagen der Freiraumplanung
Dieses Modul ist Voraussetzung für	keine
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	ja
Verwendbarkeit des Moduls	Landschaftsarchitektur

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Workload
1 Wettbewerb BDLA	Hahn	Seminar	20	1	2,0	2,00	60
2 Wettbewerb BDLA	Hahn	Projekt	10	2	1,0	4,00	120
3		- Auswählen -					
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					3,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	4
-----------------------------------------	----------

Qualifikationsziele	Gestaltungskompetenz, Planungskompetenz, Methodenkompetenz, Entwurfskompetenz, Sozialkompetenz Kompetenzziel ist, für eine komplexe freiraumplanerische Problemsituation weitgehend selbständig die Fragestellung zu klären, mit geeigneten Methoden eine Analyse und eine Bewertung vornehmen zu können sowie mit geeigneten Planungsinstrumenten und Entwurfsmethoden einen Lösungsansatz zu entwickeln. Es gilt zu erkennen, dass ein planvolles Vorgehen Teil eines Zielkonkretisierungsprozesses ist, der durch Teamarbeit belebend gefördert wird
----------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	
Modulprüfung	Beleg (studienbegleitend)
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtigkeit für die Gesamtnote in %	5 %

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA3.05	Wettbewerb Freiraumplanung Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	Wettbewerb BDLA
Dozent	Hahn

Workload der LV	60 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	30 Stunden

Inhalte	Sinn und Wesen eines Wettbewerbs, Herangehensweise, Lösungsansätze, Darstellungsweisen
Literaturempfehlung	projektbezogen

Beschreibung der Lehrveranstaltung 2 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA3.05	Wettbewerb Freiraumplanung Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	Wettbewerb BDLA
Dozent	Hahn

Workload der LV	120 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	15 Stunden
▪ Belegbearbeitung	105 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	Stunden

Inhalte	- selbständiges Erarbeiten eines Belegs (Wettbewerbbeitrags) mit ständig wechselnder Aufgabenstellung aus einer aktuellen Problematik - Seminaristische Gruppenarbeit und gemeinsame Plena
Literaturempfehlung	

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA3.06	Grünflächenpflegemanagement Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Modulverantwortlich	Prof. G. Bischoff
Modulart	Wahlpflicht
Angebotshäufigkeit	Winter
Regelbelegung / Empf. Semester	3. Semester
Credits (ECTS)	6
Leistungsnachweis	Prüfungsleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	keine
Dieses Modul ist Voraussetzung für	keine
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	nein
Verwendbarkeit des Moduls	MA Landschaftsarchitektur

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Workload
1 Grünflächenpflegemanagement	Bischoff, Borchardt	Projekt	20	1	4,0	6,00	180
2		- Auswählen -					
3		- Auswählen -					
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					4,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	4
-----------------------------------------	----------

Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> - Strategien der Bestandsbewertung, Problemlösung, Umsetzung und Erfolgskontrolle beherrschen - Aufwand und Kosten der Grünflächenpflege abschätzen können - Kenntnisse der Vegetationstechnik/Pflanzen/Pflanzenverwendung anwenden können - Ergebnisse professionell präsentieren können
----------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	keine
Modulprüfung	Projektbericht in Kleingruppen zuzüglich Präsentation
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtung für die Gesamtnote in %	5

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA3.06	Grünflächenpflegemanagement Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	Grünflächenpflegemanagement
Dozent	Bischoff, Borchardt

Workload der LV	180 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	60 Stunden
▪ Belegbearbeitung	75 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	15 Stunden

Inhalte	-Grünflächenpflegemanagement an einem angewandten Projektbeispiel der Objektplanung und der Bau-und Vegetationstechnik des Landschaftsbaus, der Ingenieurbiologie oder des Sportplatzbaus im ökonomischen Kontext -Aufgabenstellung, Bestandsaufnahme und -bewertung -Erarbeitung/Diskussion von Lösungsansätzen unter Beachtung von Qualitätsstandards, Kosten, Bauabläufen, Termine -Spezifik der Vegetation (Standortbedingungen, Vegetationsrythmus, Schutz-und Pflegemaßnahmen) -Strategien der Umsetzung und Erfolgskontrolle entwickeln
Literaturempfehlung	FLL: Empfehlungen für die Planung, Vergabe und Durchführung von Leistungen für das Management von Freianlagen FLL: Bildqualitätskatalog Freianlagen (BK FREI) Niesel: Grünflächenpflegemanagement Semmler: Der Lebenszyklus von Außenanlagen. Planen-Erstellen-Erhalten-Rückbauen

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA3.07	Landschaftsbau/ Ingenieurbiologie in der freien Landschaft Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Modulverantwortlich	Prof. Dipl.-Ing. Rolf Johannsen
Modulart	Wahlpflicht
Angebotshäufigkeit	Winter
Regelbelegung / Empf. Semester	3. Semester
Credits (ECTS)	6
Leistungsnachweis	Studienleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	Vorkenntnisse aus den Gebieten Landschaftsbau, Ingenieurbiologie, Pflanzenverwendung, Geo- u. Hydrotechnik
Dieses Modul ist Voraussetzung für	Masterarbeiten auf dem Gebiet der Ingenieurbiologie und des naturnahen Wasserbaus
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	
Verwendbarkeit des Moduls	komplexe Objektplanungsaufgaben an Gewässern, in Feuchtgebieten, Mooren, Hängen,

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Work-load
1 Ingenieurbiologie und Landschaftsbau	Johannsen, Borchardt, (Gust, Meyer Coteaching)	Seminar	20	1	4,0	6,00	180
2		- Auswählen -					
3		- Auswählen -					
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					4,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	4
-----------------------------------------	----------

Qualifikationsziele	Lösung komplexer Planungs- und Bauaufgaben an Gewässern, in Feuchtgebieten, Mooren, Hängen, Böschungen und Deponien
----------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	
Modulprüfung	Studienarbeit
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtung für die Gesamtnote in %	5 %

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA3.07	Landschaftsbau/ Ingenieurbiologie in der freien Landschaft Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	Ingenieurbiologie und Landschaftsbau
Dozent	Johannsen, Borchardt, (Gust, Meyer Coteaching)

Workload der LV	180 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	60 Stunden
▪ Belegbearbeitung	120 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	Stunden

Inhalte	Ingenieurbiologie und Landschaftsbau
Literaturempfehlung	Hacker u. Johannsen 2012: Ingenieurbiologie. Ulmer V. Projektbezogene Fachliteratur

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA3.08	Projekt Gewässerentwicklungsplanung Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Modulverantwortlich	Prof. Dipl.-Ing. Rolf Johannsen
Modulart	Wahlpflicht
Angebotshäufigkeit	Winter
Regelbelegung / Empf. Semester	3. Semester
Credits (ECTS)	6
Leistungsnachweis	Studienleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	Grundkenntnisse der Hydrologie und Gewässerkunde
Dieses Modul ist Voraussetzung für	Masterarbeiten zu ähnlichen Themen
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	ja
Verwendbarkeit des Moduls	Bearbeitung von Gewässerentwicklungsplänen, Wasserwirtschaftlichen Rahmenplänen

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Work- load
1 Gewässerentw icklungsplanung	Johannsen, Meyer, NN Gewässerökolog e	Seminar	20	1	4,0	6,00	180
2		- Auswählen -					
3		- Auswählen -					
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					4,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	4
-----------------------------------------	----------

Qualifikationsziele	Fähigkeit zur eigenständigen Bearbeitung von Gewässerentwicklungsplänen in Fachbüros der Wasserwirtschaft und Landschaftsplanung oder Umweltämtern unter Beachtung der komplexen Wirkungszusammenhänge in Gewässersystemen
----------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	
Modulprüfung	Studienarbeit
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtung für die Gesamtnote in %	5 %

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA3.08	Projekt Gewässerentwicklungsplanung Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	Gewässerentwicklungsplanung
Dozent	Johannsen, Meyer, NN Gewässerökologe

Workload der LV	180 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	60 Stunden
▪ Belegbearbeitung	120 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	Stunden

Inhalte	Erfassung und Bewertung eines größeren Gewässerabschnitts anhand vorhandener Unterlagen und durch ergänzende örtliche Untersuchungen: Interpretation von topographischen und historischen Karten, von aktuellen und historischen Luftbildern, von geologischen, bodengeologischen und hydrogeologischen Karten sowie von themenspezifischen Plänen und Gutachten; bei Bedarf praktische Ausführung einer Gewässerstrukturgütekartierung und einer Gewässergüteanalyse Erstellung eines Gewässerentwicklungsplans
Literaturempfehlung	- DWA Regelwerk - Hacker u. Johannsen 2012: Ingenieurbiologie. Ulmer Verlag - Länderarbeitsgemeinschaft Wasser (LAWA) 1998: Anleitung Gewässerstrukturgütekartierung - Richtlinien der Bundesländer

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA3.09	Friedhofsplanung und -gestaltung Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Modulverantwortlich	Prof. G. Bischoff
Modulart	Wahlpflicht
Angebotshäufigkeit	Sommer
Regelbelegung / Empf. Semester	2. Semester
Credits (ECTS)	6
Leistungsnachweis	Prüfungsleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	
Dieses Modul ist Voraussetzung für	Friedhofsverwaltung
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	ja
Verwendbarkeit des Moduls	Landschaftsarchitektur

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Workload
1 Friedhöfe - Historische und aktuelle Entwicklungen	Schwarzkopf (1) Krause (2) Borchardt (1)	Seminar	20	1	4,0	6,00	180
2		- Auswählen -					
3		- Auswählen -					
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					4,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	4
-----------------------------------------	----------

Qualifikationsziele	Die Studierenden sollen nach Abschluss dieses Moduls in der Lage sein, die historischen, aktuellen und zukünftigen Entwicklungen im Friedhofswesen zu beurteilen und zu verstehen. Sie können eine Neuplanung, Erweiterungsplanung oder Umplanung eines Friedhofs erstellen. Sie kennen die Bedeutung der verschiedenen Pflanzen im Zusammenhang mit der Friedhofskultur und können die Pflanzen auf dem Friedhof richtig verwenden und pflegen.
----------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	PV (Pflanzenverwendung)
Modulprüfung	STA (Entwurf)
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtigkeit für die Gesamtnote in %	5 %

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA3.09	Friedhofsplanung und -gestaltung Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	Friedhöfe - Historische und aktuelle Entwicklungen
Dozent	Schwarzkopf (1) Krause (2) Borchardt (1)

Workload der LV	180 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	60 Stunden
▪ Belegbearbeitung	120 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	Stunden

Inhalte	historische, gesellschaftliche und demographische Rahmenbedingungen, Friedhofsarten, Entwicklungen der Friedhofskultur; aktuelle Tendenzen und Prognosen, Überhangflächen und Nachnutzungsoptionen Beisetzungsarten Beisetzung in anderen Religionen Denkmalschutz, Umgang mit historischer Substanz Grundsätze der Friedhofsplanung und -gestaltung, Bedarfsermittlung und technische Anforderungen Grabfeld, Grabmaße, Details Rahmengrün und Grabgestaltung Friedhof als Kulturräum und öffentlichen Grünanlage ökologische Fragen der Friedhofsgestaltung Denkmalschutz, Umgang mit historischer Substanz Bedeutung von Pflanzen auf dem Friedhof Pflanzensortiment, historische und aktuelle Pflanzenverwendung, Anzucht und Pflege von Friedhofspflanzen
Literaturempfehlung	Arbeitsgemeinschaft Friedhof und Denkmal/Museum für Sepulkralkultur Kassel (Hrsg., 2003): Raum für Tote - Die Geschichte der Friedhöfe, Braunschweig Arbeitsgemeinschaft Friedhof und Denkmal/Museum für Sepulkralkultur Kassel (Hrsg., 2009): Grabkultur in Deutschland, Kassel Fischer, Norbert (1996): Vom Gottesacker zum Krematorium - Eine Sozialgeschichte der Friedhöfe in Deutschland seit dem 18. Jahrhundert. Köln/Weimar/Wien Kienast, Dieter (2002): Parks und Friedhöfe. Basel Krebs, Stefanie; Itzen, Imke, Mangold, Christine (2003): Beiträge zur räumlichen Planung - Strategien zur Friedhofsentwicklung in Hannover. Hannover Sörries, Rainer (2008): Alternative Bestattungen - Formen und Folgen, Magdeburg Venne, Martin (2010): Nachfrageorientierte Strategien zur Nutzung städtischer Friedhöfe, Kassel.

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA3.10	Landschaftsästhetik Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Modulverantwortlich	Prof. Dr. I. Marschall
Modulart	Wahlpflicht
Angebotshäufigkeit	Winter
Regelbelegung / Empf. Semester	3. Semester
Credits (ECTS)	6
Leistungsnachweis	Prüfungsleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	keine
Dieses Modul ist Voraussetzung für	keine
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	ja
Verwendbarkeit des Moduls	Landschaftsarchitektur, ggf. Stadt- und Raumplanung

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Workload
1 Landschaftsästhetik	Marschall, Heinsdorf (0,5)	Vorlesung	20	1	2,0	2,00	60
2 Wahrnehmung der Landschaft	Marschall, Heinsdorf (0,5)	Seminar	20	1	2,0	4,00	120
3		- Auswählen -					
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					4,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	4
-----------------------------------------	----------

Qualifikationsziele	Die Lehrveranstaltung dient der Sensibilisierung für landschaftsästhetische Fragestellungen. Durch die Lehrveranstaltung werden die Studierenden in die Lage versetzt eine Bewertung der ästhetischen Qualitäten von Landschaftsräumen durchzuführen und Werturteile differenziert und methodisch sauber zu erörtern und darzustellen. Dies ertüchtigt die Studierenden in Fragen der Landschaftsbildbewertung ebenso wie im aktuellen Diskurs um die zukünftige (ästhetische) Qualität von Natur- und Kulturlandschaften.
----------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	
Modulprüfung	Studienarbeit
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtung für die Gesamtnote in %	5%

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA3.10	Landschaftsästhetik Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	Landschaftsästhetik
Dozent	Marschall, Heinsdorf (0,5)

Workload der LV	60 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	Stunden

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Theoretische Grundlagen der ästhetischen Wahrnehmung von Landschaften, ästhetische Theorie - Landschaftssozialisation - Ästhetische Qualität von verschiedenen Landschaftsräumen - Landschaftsästhetische Leit- und Idealbilder - Wahrnehmung und Bedeutung von Landschaft in der Malerei und Dichtung - Gesellschaftliche Bedeutung von Landschaftswahrnehmung und -ästhetik (z.B. Wandern, Werbung, Tourismus, Wohnortwahl) - Methoden der Analyse und Bewertung des Landschaftsbildes in der Praxis der Landschaftsplanung
Literaturempfehlung	<p>Nohl; W.: Landschaftsästhetik heute. München 2015 Roth, M.: Landschaftsbildbewertung in der Landschaftsplanung. Berlin 2012 Wöbse, H.H.: Landschaftsästhetik. Stuttgart 2002</p>

Beschreibung der Lehrveranstaltung 2 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA3.10	Landschaftsästhetik Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	Wahrnehmung der Landschaft
Dozent	Marschall, Heinsdorf (0,5)

Workload der LV	120 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	60 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	30 Stunden

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Landschaftsästhetische Exkursion - Übungen zur Wahrnehmung und ästhetischen Bewertung der Landschaft. - Seminarbegleitende Studienarbeit zur spezifischen Wahrnehmung und Bewertung von Landschaften oder zu spezifischen Fragestellung der ästhetischen Bewertung des Landschaftswandels (u.a. Energiewende) - Präsentation und Diskussion der Ergebnisse der Studienarbeit
Literaturempfehlung	s.o.

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA3.11	Bauleitung / Bauüberwachung / Ökologische Baubegleitung Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Modulverantwortlich	G. Tschersich
Modulart	Wahlpflicht
Angebotshäufigkeit	Winter
Regelbelegung / Empf. Semester	3. Semester
Credits (ECTS)	6
Leistungsnachweis	Prüfungsleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	grundlegende Kenntnisse Vergabe-/ Vertragsrecht
Dieses Modul ist Voraussetzung für	keine
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	ja
Verwendbarkeit des Moduls	MA Landschaftsarchitektur, Bauleiter / Objektüberwacher (Planungsbüro, Baubetrieb, Ämter und Behörden)

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Work- load
1 Bauleitung/Bauüberwachung	Tschersich	Vorlesung	20	1	2,0	1,50	45
2 Bauleitung/Bauüberwachung	Tschersich	Seminar	20	1	1,0	1,50	45
3 Ökologische Baubegleitung	(Brunzel) Lehrauftrag	Seminaristisch	20	1	2,0	3,00	90
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					5,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	5
-----------------------------------------	----------

Qualifikationsziele	<p>Die Absolventen/Absolventinnen können im Rahmen der Bauleitung / Objektüberwachung für Freianlagen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gesetze, Verordnungen, Vorschriften (Vertragsrecht, Vergaberecht, Honorarrecht, Haftungsrecht, Naturschutz- und Umweltrecht usw.) anwenden, - als Bauleiter des AG bzw. AN Baumaßnahmen im Garten- und Landschaftsbau weitestgehend selbständig vorbereiten, abwickeln und abrechnen, - mit branchenüblicher Software (z.B. Formulare für Schriftwechsel und Verträge, Bautagebuch, Ausschreibung-Vergabe-Abrechnung) umgehen und rechtssichere Dokumente erstellen, - den Bauablauf nachvollziehbar und im Sinne der Minimierung eigener Haftungsrisiken dokumentieren - Bauprotokolle, Fotodokumentationen, Beweissicherungen usw. erstellen, - rechtliche Problem- und Fragestellungen abstrahieren und auf andere Fragestellungen übertragen, - in Konfliktsituationen auf der Baustelle angemessen und rechtssicher reagieren, - bei den Entscheidungen wirtschaftliche Überlegungen und Kostenaspekte berücksichtigen, - die Vergütung für Architektenleistungen bei der Objektüberwachung / Bauleitung sicher kalkulieren, abrechnen und durchsetzen - Rechnungen über Bauleistungen einschließlich Aufmaße, Mengenermittlungen erstellen und prüfen,
----------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

	<ul style="list-style-type: none"> - Instrumente zur Durchsetzung von Zahlungsforderungen einsetzen, - wesentliche Haftungsrisiken im Rahmen der der Objektüberwachung / Bauleitung einschätzen und Handlungsstrategien zur Vermeidung dieser Risiken ableiten, - Inhalte von Dokumenten und Verträgen sicher erfassen und werten - Natur- und Umweltschutzbelange, insbesondere den Artenschutz bei der Vorbereitung und Durchführung von Bauvorhaben integrieren und absichern - Maßnahmen der ökologischen Baubegleitung vorbereiten, überwachen und abrechnen - die Leistungen der ökologischen Baubegleitung kalkulieren und abrechnen
--	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	STA (2 Teile)
Modulprüfung	Klausur K60
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtung für die Gesamtnote in %	5%

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA3.11	Bauleitung / Bauüberwachung / Ökologische Baubegleitung Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	Bauleitung/Bauüberwachung
Dozent	Tschersich

Workload der LV	45 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	15 Stunden
▪ Selbststudienzeit	Stunden

Inhalte	<p>Themenschwerpunkte Vorlesung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Rechtsrahmen / Rechtliche Grundlagen der Bauüberwachung / Bauleitung (Baubetrieb / Bauherr / Planer bzw. Bauüberwacher des AG) bei der Vorbereitung / Durchführung und Abrechnung von Bauvorhaben im Garten- und Landschaftsbau (Freianlagen nach Objektliste HOAI) - Anwendung von Gesetzen, Verordnungen, Vorschriften usw. im Rahmen der Bauleitung / Objektüberwachung (Bauleiter des AG / Bauleiter des AN) - Vorbereitung der Bauleitung - Abrechnung von Bauleistungen / Rechnungsprüfung - Störungen im Bauablauf / Termine / Vertragskündigung - Nachtragsmanagement / Erstellung und Prüfung von Nachträgen - Dokumentation (Schriftverkehr / Zugangsnachweise / Fotodokumentation / Beweissicherung) - Abnahme / Haftung / Gewährleistung - Sicherheiten / Versicherungen am Bau - Haftungsrisiko Baukosten / Instrumente der Kostenkontrolle / -steuerung - Kommunikation auf der Baustelle / Verhalten in Konfliktsituationen
Literaturempfehlung	BGB, VOB, HOAI, Baurecht aktuell / gesonderte Literaturliste

Beschreibung der Lehrveranstaltung 2 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA3.11	Bauleitung / Bauüberwachung / Ökologische Baubegleitung Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	Bauleitung/Bauüberwachung
Dozent	Tschersich

Workload der LV	45 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	15 Stunden
▪ Belegbearbeitung	30 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	Stunden

Inhalte	Seminar (Baustellenbesichtigung + Arbeit am PC) / Schwerpunkte: - Erstellung rechtssicherer Schriftstücke / Dokumente im Rahmen der Abwicklung von Baumaßnahmen (Musterschreiben / Formblätter) - Erstellung von Vertragsdokumenten (Bauvertrag u.a.) - Erstellung von Auftrags- und Abrechnungsunterlagen mit Ausschreibungssoftware / Abwicklung Zahlungsverkehr - Nachtragsmanagement / Erstellung und Prüfung von Nachträgen - Erstellung von Bauprotokollen / Fotodokumentationen / Beweissicherung - Erstellung Gewährleistungsverzeichnis - Kostenfeststellung / Kostenkontrolle / Kostensteuerung - Kommunikation auf der Baustelle / Verhalten in Konfliktsituationen-
Literaturempfehlung	siehe gesonderte Liste

Beschreibung der Lehrveranstaltung 3 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA3.11	Bauleitung / Bauüberwachung / Ökologische Baubegleitung Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	Ökologische Baubegleitung
Dozent	(Brunzel) Lehrauftrag

Workload der LV	90 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	Stunden
▪ Belegbearbeitung	45 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	15 Stunden
▪ Selbststudienzeit	Stunden

Inhalte	<p>Themenschwerpunkte Vorlesung / Seminar</p> <ul style="list-style-type: none"> - Rechtsrahmen / Gesetzliche Grundlagen der Ökologischen Baubegleitung, insbesondere Umwelthaftung - Leistungsspektrum der ökologischen Baubegleitung vor, während und nach der Bauausführung - Bauvorbereitende Vermeidungsmaßnahmen - CEF-Maßnahmen - Artenschutz während der Bauausführung / relevante Arten <p>Schaffung von Ersatzlebensräumen und Ersatzstrukturen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erstellung von Dokumenten, Protokollen usw.
Literaturempfehlung	gesonderte Liste

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA3.12	Controlling, Organisation und Qualitätsmanagement im GaLaBau Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Modulverantwortlich	Prof. Gert Bischoff
Modulart	Wahlpflicht
Angebotshäufigkeit	Winter
Regelbelegung / Empf. Semester	3. Semester
Credits (ECTS)	6
Leistungsnachweis	Prüfungsleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	
Dieses Modul ist Voraussetzung für	
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	
Verwendbarkeit des Moduls	

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Workload
1 Controlling	LA	Seminaristisch	20	1	4,0	6,00	180
2		- Auswählen -					
3		- Auswählen -					
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					4,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	4
-----------------------------------------	----------

Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden kennen die Ziele und Methoden des Controllings im GaLaBau. Sie können die wichtigsten Kennzahlen dafür beurteilen und zur Ergebnis- und Liquiditätsplanung einsetzen. Sie sind in Lage, Erkenntnisse für die Betriebsführung aus dem Controlling abzuleiten. Sie können die Grenzen des Controllings zu beurteilen.</p> <p>Die Studierende kennen die Notwendigkeit einer effizienten Organisation und die Aufgaben des Qualitätsmanagements im GaLaBau. Sie können die Instrumente dafür einsetzen um die Aufgaben und Abläufe des Qualitätsmanagements im Unternehmen umzusetzen.</p> <p>Die Studierenden haben einen Überblick über die Aufgaben der Steuerung im Grünflächenamt und die wichtigsten Kennzahlen dafür.</p>
----------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	
Modulprüfung	STA
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtung für die Gesamtnote in %	5 %

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA3.12	Controlling, Organisation und Qualitätsmanagement im GaLaBau Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	Controlling
Dozent	LA

Workload der LV	180 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	0 Stunden
▪ Belegbearbeitung	30 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	15 Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	15 Stunden

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Ergebnis-Planung des Unternehmens - Liquiditätsplanung des Unternehmens - Festlegung der notwendigen Abläufe beim Controlling - mögliche Erkenntnisse für die Betriebsführung und Grenzen der Aussagen aus dem Controlling - Marketing und Vertrieb im GaLaBau Risikomanagement - Kennzahlen für das Controlling im Grünflächenamt
Literaturempfehlung	

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA3.14	Seminar Naturschutz in der Landwirtschaft Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Modulverantwortlich	Prof. Dr. Stefan Brunzel
Modulart	Wahlpflicht
Angebotshäufigkeit	Winter
Regelbelegung / Empf. Semester	3. Semester
Credits (ECTS)	6
Leistungsnachweis	Prüfungsleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	
Dieses Modul ist Voraussetzung für	
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	ja
Verwendbarkeit des Moduls	

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Workload
1 Naturschutz in der Landwirtschaft	Brunzel / Sommer	Seminar	30	1	4,0	6,00	180
2		- Auswählen -					
3		- Auswählen -					
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					4,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	4
-----------------------------------------	----------

Qualifikationsziele	Kompetenzvermittlung zu: Umsetzung von Naturschutzziele im Rahmen landwirtschaftlicher Nutzung, Unterschieden konventioneller und biologischer Landwirtschaft und Folgen für die biologische Vielfalt, Agrar-Umweltmaßnahmen (EU-Förderung "2. Säule") und deren Umsetzung in verschiedenen EU-Regionen mit Schwerpunkt Thüringen und Bayern, rechtlichen Rahmenbedingungen für Naturschutzprogramme, betrieblichen Abläufen, Tierhaltung und Tierschutz, Flächen- und Biotoppflege im Rahmen "ordnungsgemäßer Landwirtschaft", Cross-Compliance, Greening, versch. Landnutzungssysteme;
----------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	
Modulprüfung	Mündl. Prüfung
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtung für die Gesamtnote in %	5 %

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA3.14	Seminar Naturschutz in der Landwirtschaft Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	Naturschutz in der Landwirtschaft
Dozent	Brunzel / Sommer

Workload der LV	180 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	60 Stunden
▪ Belegbearbeitung	60 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	60 Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	Stunden

Inhalte	Kennenlernen von land-(und forst-)wirtschaftlichen Betrieben, die Naturschutzprogramme umsetzen, Verständnis landwirtschaftlicher Produktionsabläufe, Erkennen unterschiedlicher landwirtschaftlicher Nutzungsformen und Eignung verschiedener Nutzungen zur Pflege unterschiedlicher Biotoptypen, Exkursionen zu Betrieben, Inspektion und Evaluation von Maßnahmen der Biotoppflege, Kennenlernen von Haltungsbedingungen versch. Nutzierrassen, Tierschutzbestimmungen, betriebswirtschaftlichen Bedingungen, Förderbedingungen von Naturschutzmaßnahmen in der 2. Säule ("ELER"), ganzjährige Großkoppelhaltung;
Literaturempfehlung	NN

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA4.02	Wissenschaftliches Kolloquium zur Masterthesis Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Modulverantwortlich	Schwarzkopf
Modulart	Pflicht
Angebotshäufigkeit	Sommer
Regelbelegung / Empf. Semester	4. Semester
Credits (ECTS)	6
Leistungsnachweis	Prüfungsleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	alle bisherigen Studienangebote
Dieses Modul ist Voraussetzung für	keine
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	ja
Verwendbarkeit des Moduls	SG Landschaftsarchitektur

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Workload
1 Wissenschaftliches Kolloquium zur Masterthesis	Schwarzkopf, alle Betreuer*innen von MA-Arbeiten	Seminar	10	4	2,0	6,00	180
2		- Auswählen -					
3		- Auswählen -					
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					2,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	8
-----------------------------------------	----------

Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> - Die Studierenden sind nach erfolgreicher Teilnahme am Modul in der Lage, die bei der Erarbeitung der eigenen Masterthesis gemachten Erfahrungen qualifiziert darzustellen und zu diskutieren. - Sie beherrschen sicher die Methoden wissenschaftlichen Arbeitens auch bei komplexen Aufgabenstellungen. - Sie sind in der Lage, mit wissenschaftlichen Quellen unterschiedlicher Art (Text- und Bildquellen, Archivalien) verantwortlich und seriös umzugehen. - Sie beherrschen Methoden der Aneignung, Strukturierung, Archivierung und Verarbeitung von Informationen. - Sie sind in der Lage, die Inhalte ihrer Arbeit entsprechend den üblichen Regeln und den individuellen Erfordernissen textlich qualifiziert zu gliedern und darzustellen sowie grafisch vorteilhaft und professionell zu visualisieren.
----------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	
Modulprüfung	Studienarbeit (Beleg)
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtung für die Gesamtnote in %	5 %-

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
MLA4.02	Wissenschaftliches Kolloquium zur Masterthesis Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	MA

Einzelveranstaltung	Wissenschaftliches Kolloquium zur Masterthesis
Dozent	Schwarzkopf, alle Betreuer*innen von MA-Arbeiten

Workload der LV	180 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	60 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	30 Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	60 Stunden

Inhalte	<p>Form der Veranstaltung: Begleitendes Seminar während der Bearbeitungszeit der Masterthesis; Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Seminaristischer Austausch von Erfahrungen und Ergebnissen unter den Bearbeiterinnen und Bearbeitern der entstehenden Abschlussarbeiten - Vertiefende seminaristische Auseinandersetzung mit Aspekten der Theoriebildung, der Thesenbildung, des Recherchierens und Verwaltens von Quellen, des korrekten Zitierens, des Aufbaus, der grafischen Darstellung von Inhalten und des Zeitmanagements einer wissenschaftlichen Abschlussarbeit - Vertiefende seminaristische Auseinandersetzung mit Methoden wissenschaftlichen Arbeitens
Literaturempfehlung	<ul style="list-style-type: none"> - Andermann, Ulrich, Drees, Martin & Grätz, Frank (2006). Wie verfasst man wissenschaftliche Arbeiten? Mannheim: Dudenverl. - Bänsch, Axel (2008). Wissenschaftliches Arbeiten. Münschen: Oldenbourg - Boeglin, Martha (2012). Wissenschaftlich arbeiten Schritt für Schritt. München: Fink - Eco, Umberto (2007). Wie man eine wissenschaftliche Abschlussarbeit schreibt. Heidelberg: UTB - Franck, Norbert (2009). Die Technik wissenschaftlichen Arbeitens. Paderborn. München: Schöningh - Jele, Harald (2012). Wissenschaftliches Arbeiten: Zitieren. Stuttgart: Kohlhammer